

Jahresbericht 2021

.lkj) Sachsen-Anhalt Landesvereinigung
kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V.



Foto: Giovanna Veronica Gahrns

.lkj)
Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Einleitung	4
Verbandsarbeit	5
Mitglieder .lkj) Sachsen-Anhalt	5
Mitgliedschaften .lkj) Sachsen-Anhalt	6
Gremienarbeit	7
Geschäftsstellenarbeit	9
Aktivitäten.....	9
Erstellen von fachlichen Stellungnahmen zu den Anträgen LVWA im Bereich Kinder-Jugend- und Soziokultur	11
Finanzen	12
Einnahmen.....	12
Ausgaben	13
Servicestelle »Kultur macht stark«	14
Veranstaltungen der Servicestelle in Sachsen-Anhalt	15
Fördermittelberatung	18
Aufgaben der Fördermittelberatung.....	18
Aktivitäten.....	19
Fachbereich Freiwilligendienste Kultur und Bildung	21
Freiwilliges Soziales Jahr in der Kultur (FSJ Kultur)	21
Freiwilliges Soziale Jahr an der Ganztagschule (FSJ Ganztagschule)	21
Aktivitäten im FSJ Kultur und FSJ Ganztagschule.....	22
Bundesfreiwilligendienst Kultur und Bildung (BFD Kultur und Bildung)	25
Aktivitäten BFD Kultur und Bildung	25
Entwicklungspolitischer Freiwilligendienst »weltwärts«.....	27
Aktivitäten »weltwärts«	28
Fachbereich Interkulturelles und Geschichtslernen	28
Resonanzboden // House of Resources Magdeburg.....	28
Projektjahr und Erfolgsindikatoren 2021	29
Jahres-Specials.....	30
Aktivitäten Projekt-Blitzlichter 2021	31
ZWEIHEIMISCH:Ge.N.i.a.l.	
Gemeinsam Nachbarschaft integrativ ausgestalten und leben	32
Projektjahr, Erfolgsindikatoren und Aktivitäten 2021	33
Sultanin der Altmark ZWEIHEIMISCH:CrossMedia	35
Projektjahr, Erfolgsindikatoren und Aktivitäten 2021	36
Fachbereich Jugendbildung	38
JugendInfoService JISSA	38
Aktivitäten.....	38
»KIEZ 2.0 – Die Rebellion geht weiter«	39
Aktivitäten.....	40
Kulturelle Bildung & Brachflächen- und Leerstandsmanagement Südost.....	40
Aktivitäten.....	41
»HomeZone«	41
Aktivitäten.....	41
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung	42
Aktivitäten.....	43
Kinder- und Jugend-Kultur-Preis des Landes Sachsen-Anhalt.....	43

Vorwort

Liebe Mitgliedsorganisationen,
 liebe Kulturakteur*innen,
 liebe Freund*innen der .lkj),

wer hätte das gedacht: 2021 und immer noch C-O-R-O-N-A! Im gesamten Jahr war die Pandemie natürlich auch für uns das vorherrschende Thema. Doch waren wir inzwischen zu Meister*innen des fliegenden Wechsels zwischen Büro und mobilem Arbeiten, zu Zauberkünstler*innen im Verwandeln von Veranstaltungen und Seminaren ins Digitale und zu Virtuos*innen im in der Nase bohren mit Teststäbchen geworden. Wir konnten also unsere tägliche Arbeit in der Geschäftsstelle ohne allzu große Einschränkungen erledigen und uns wurden weder Fördermittel gekürzt, noch ist jemand aus dem Team ernsthaft erkrankt. Dafür sind wir dankbar! Denn natürlich wissen wir, dass viele unserer Mitgliedsorganisationen mit ernsteren Sorgen zu kämpfen hatten – und haben. Die sprunghaft angestiegenen Nachfragen zu Förderprogrammen und die vermehrten Bitten nach Beratung und Unterstützung bei Antragstellungen zeigen deutlich, welchen finanziellen und personellen Heraus- und Überforderungen viele Kulturakteur*innen in Sachsen-Anhalt ausgesetzt sind. Immerhin halfen ausgeklügelte Hygienekonzepte, bis ins letzte Detail geplante Öffnungsstrategien und die verschiedenen Hilfsprogramme des Bundes und des Landes, zumindest die schlimmsten Ausfälle abzufedern.

Was jedoch mit keinem Desinfektionsmittel wegzuwischen ist, sind die Flecken, die die Pandemie im Leben von Kindern und Jugendlichen hinterlässt. Studien zeigen, dass sie die Gruppe sind, die am stärksten leidet. Auch wir merken deutlich, dass das Interesse an von uns angebotenen digitalen Veranstaltungen gering ist, wenn die Kinder zuvor mit unzulänglichem Online-Unterricht beschult wurden oder wenn Jugendliche in ihren Freiwilligendiensten teilweise im Homeoffice statt vollständig in der Einsatzstelle arbeiten.

Den rund 600.000 jungen Menschen (bis zum Alter von 27 Jahren) in Sachsen-Anhalt gilt unsere Aufmerksamkeit. Natürlich erreichen wir sie nicht alle, aber das Netz von Anbieter*innen kultureller Bildung ist landesweit vorhanden und wir möchten es weiterhin mit Beratungen, Vernetzungsveranstaltungen und Kooperationen unterstützen. Wir sind überzeugt davon: Nie war kulturelle Bildung so wichtig wie jetzt! Durch die Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur in ihren unterschiedlichsten Ausprägungen werden Kinder und Jugendliche angeregt, selbst aktiv zu werden. Kulturelle Bildung unterstützt sie, ihre eigenen künstlerischen Sprachen und Ausdrucksformen zu finden, Fragestellungen mit kreativen Lösungsansätzen selbstständig auf den Grund zu gehen und sich aktiv in der Welt zurechtzufinden. Kulturelle Bildung ist Persönlichkeitsbildung. Unser Auftrag ist es, die Voraussetzungen zu kultureller Teilhabe für junge Menschen in unserem Bundesland so gut wie möglich mitzugestalten. Daran arbeiten wir auch im nächsten Jahr mit Hochdruck weiter!

Wir freuen uns auf 2022 und grüßen Sie alle herzlich!

Katrin Brademann, Dr. Christian Reineke, Dörthe Zielke, John Palatini und Rebecca Lange (Vorstände), Wybke Wiechell (Geschäftsführerin) und das gesamte Team der .lkj) Sachsen-Anhalt

Einleitung



.lkj) Sachsen-Anhalt Team | Foto: Giovanna Veronica Gahrns

Als Dach- und Fachverband ist die .lkj) Sachsen-Anhalt die Kompetenzstelle für kulturelle Bildung im Bundesland. Wir verstehen uns als Interessensvertretung von Kindern und Jugendlichen und engagieren uns dafür, die Möglichkeiten ihrer kulturellen Teilhabe aktiv mitzugestalten. Wir setzen starke Akzente mit kulturpolitischen Schwerpunktthemen, die regelmäßig mit dem Ministerium für Kultur ausgehandelt werden, mit den unterschiedlichen Formaten der Freiwilligendienste sowie den kreativen und innovativen Projekten der Fachbereiche Jugendbildung und Interkulturelles- und Geschichtslernen.

Hier experimentieren wir mit verschiedenen Formaten und Methoden der Kulturvermittlung und Partizipation, die wir für andere Kulturakteur*innen zur Übernahme und Weiterentwicklung aufbereiten und zur Verfügung stellen. Dabei fungieren wir als eine Art Drehkreuz in alle Richtungen zwischen freiberuflichen Kulturakteur*innen, Vereinen und Verbänden aller kultureller Sparten, Landes- und Bundesministerien der Ressorts Kultur, Bildung, Soziales und Integration, politischen Interessen, privaten Fördermittelgebern sowie den Kindern und Jugendlichen. An den Maßstäben ihrer Lebenswelt und ihren Bedürfnissen richten wir unsere tägliche Arbeit aus.

Verbandsarbeit

Mitglieder. lkj) Sachsen-Anhalt

Institution	Ort
Aktion Musik - Gesellschaft zur Förderung junger Musiker e. V.	Magdeburg
Aktion Musik / local heroes e. V.	Salzwedel
Bildungsnetzwerk Magdeburg gGmbH	Magdeburg
BÜRGER.STIFTUNG.HALLE	Halle (Saale)
Chorverband Sachsen-Anhalt e. V.	Bernburg
Ein Schutzengel für Kinder e. V.	Halle (Saale)
Friedrich-Bödecker-Kreis Sachsen-Anhalt e. V.	Magdeburg
GMK Landesgruppe Sachsen-Anhalt	Merseburg
Halternativ e. V.	Halle (Saale)
ICATAT e. V.	Magdeburg
Jugendkunstschule Magdeburg	Magdeburg
KanTe e. V.	Magdeburg
KinderKunstForum e. V.	Halle (Saale)
Kultur und Kunst Thale e. V.	Thale
KulturSzene Magdeburg e. V.	Magdeburg
Kunst- und Kulturverein Villa Trute e. V.	Oberharz
Kunstverein derART e. V.	Magdeburg
Landesarbeitsgemeinschaft Jugend und Film Sachsen-Anhalt e. V.	Magdeburg
Landesarbeitsgemeinschaft soziokultureller Zentren Sachsen-Anhalt (LASSA) e. V.	Magdeburg
Landesfilmdienst für Jugend- und Erwachsenenbildung in Sachsen-Anhalt e. V.	Halle (Saale)
Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.	Halle (Saale)
Landesverband der Musikschulen Sachsen-Anhalt e. V.	Magdeburg
Landesverband Offener Kanäle Sachsen-Anhalt e. V.	Magdeburg
Landesverband Sachsen-Anhalt im Deutschen Bibliotheksverband e. V.	Magdeburg
Landeszentrum Spiel & Theater Sachsen-Anhalt e. V.	Magdeburg
Lebensraum am Fluss – Kultopia e. V.	Magdeburg
Jugendkunstschule der Cranach-Stiftung	Lutherstadt Wittenberg
mohio e. V.	Halle (Saale)
Museum Synagoge Gröbzig	Gröbzig

Netzwerk Demokratie und Courage Sachsen-Anhalt e. V.	Magdeburg
Netzwerk für die HipHop-Kultur 4>>WARD e. V.	Halle (Saale)
OK live Ensemble und Jugendkunstschule, Barleben-Wolmirstedt e. V.	Wolmirstedt
philoSOPHIA e. V.	Kemberg OT Gniest
Schulkulturarbeit e. V.	Halle (Saale)
SKV Meridian e. V.	Magdeburg
vill-a-rte gGmbH	Halle (Saale)
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.	Magdeburg
Zentrum für Zirkus und bewegtes Lernen Halle e. V.	Halle (Saale)
Ehrenmitglied: Britta Scheller	

Mitgliedschaften .lkj) Sachsen-Anhalt

Institution
Bundesvereinigung Kulturelle Kinder und Jugendbildung e. V.
Deutsches Jugendherbergswerk - Regionalverband Sachsen-Anhalt e. V.
Eine-Welt-Netzwerk Sachsen-Anhalt e. V.
Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur e. V.
Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V.
Kulturkonferenz Sachsen-Anhalt e. V.
Landesfilmdienst Sachsen-Anhalt e. V.
Landeszentrum Spiel und Theater Sachsen-Anhalt e. V.
Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.

Gremienarbeit

Verband Institution	Gremium
AWO Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.	Netzwerk gegen Kinderarmut
Bibliothek Genthin	Bibliotheksbeirat Sachsen-Anhalt
Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ)	<ul style="list-style-type: none"> • AG generationsoffener BFD • AG Inklusion • AG International • AG Qualität • AG Schule • AG digitale Bildung • AG Kommunikation • AG Verwaltung • AG Incoming • AG Freiwilligenvertretung • Fachausschuss »Kulturelle Bildung und Digitale Kommunikation« • Fachausschuss »Kooperationen und Bildungslandschaften« • Freiwilligendienstekonferenz • Künste öffnen Welten / Kultur macht stark • land.schafft I Jury • Mitgliederversammlung und Länderkonferenz
Museumsverband Sachsen-Anhalt e. V.	Lenkungsgruppe Bildung & Vermittlung
Deutscher Bundesjugendring e. V.	Nationale Arbeitsgruppe zum Strukturierten Dialog (NAG)
Deutscher Familienverband Sachsen-Anhalt e. V.	Netzwerk Schulerfolg Magdeburg
Freiwilligenagentur Halle	Freistil-Koordinierungskreis (Jugendkongress und Wettbewerb)
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft	Bündnis für ein familienfreundliches Sachsen-Anhalt
Hochschule Merseburg	GMK Landesverband Sachsen-Anhalt
Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e. V.	<ul style="list-style-type: none"> • AG Internationale Kinder- und Jugendarbeit • Arbeitskreis Jugendbildungsreferent*innen • Arbeitskreis JuLeiCa
Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e. V.	LAG Mädchen und junge Frauen Sachsen-Anhalt
Landesmusikrat Sachsen-Anhalt	<ul style="list-style-type: none"> • AG Populärmusik • Landesausschuss Musikbildung

Verband Institution Ämter Ministerien	Gremium
Landeszentrale für politische Bildung	Netzwerk für Demokratie und Toleranz Sachsen-Anhalt
Landheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.	Arbeitsgruppe Bürgerschaftliches Engagement im Kulturbereich (AG BEK)
LIGA der freien Wohlfahrtspflege	LIGA-Fachausschuss Freiwilliges Soziales Jahr
Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration LSA	<ul style="list-style-type: none"> • Demografie-Beirat Sachsen-Anhalt (früher: Allianz für Demografie) • Integrationsbeirat des Landes Sachsen- Anhalt • Landesbündnis für Familien Sachsen- Anhalt • Landesintegrationskonzept - UAG 6 Wohnen, Zusammenleben, ehrenamtliches Engagement • Landesjugendhilfeausschuss • Runder Tisch für Zuwanderung und Integration, gegen Rassismus • UAG »Krise der Demokratie«
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr LSA	AG Familie und Werte
Netzwerk für Integrations-und Ausländerarbeit der Stadt Magdeburg	AG (Inter)Kultur und Soziales Runder Tisch für Zuwanderung und Integration, gegen Rassismus
Ministerium für Bildung LSA, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung	Kreativpotentiale
Ministerium für Kultur LSA	Landesarbeitsgemeinschaft Bürgerschaftliches Engagement in der Kultur

Geschäftsstellenarbeit

Aktivitäten

Datum	Aktivität
	.lkj) Sachsen-Anhalt
25.02.2021	Vorstandssitzung .lkj)
14.07.2021	Vorstandssitzung .lkj)
29.09.2021	Vorstandssitzung .lkj)
11.11.2021	Vorstandssitzung .lkj)
17.12.2021	Vorstandsklausur .lkj)
28.04.2021	Jahresmitgliederversammlung .lkj) 2020 (rückwirkend)
29.09.2021	Jahresmitgliederversammlung .lkj) 2021
	Staatskanzlei und Ministerium für Kultur LSA
14.04.2021	Jour fixe
21.10.2021	Jour fixe
19.07.2021	Auftakt Jour fixe LASSA und .lkj)
15.07.2021	Verleihung Kinder- und Jugend-Kultur-Preis (KJKP) LSA
12.08.2021	Auswertung KJKP 2021
27.10.2021	Vorbereitung KJKP 2022
	Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ)
05.-06.03.2021	Jahresmitgliederversammlung BKJ 2021
10.06.2021	Konferenz der Geschäftsführenden BKJ
09.07.2021	Bund-Länder-Konferenz BKJ
05.-06.11.2021	Jahresmitgliederversammlung BKJ
12.11.2021	Vorstandssitzung BKJ
19.11.2021	Vorstandssitzung BKJ
22.12.2021	Vorstandssitzung BKJ
	Fachdiskurse und Fortbildungen
27.01.2021	Zeitnahe Mittelverwendung, vereinsknowhow
02.02.2021	Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht, vereinsknowhow
16.02.2021	Diskussionsveranstaltung: Schule der Zukunft – Bildungspolitische Herausforderungen in Sachsen-Anhalt, Friedrich-Ebert-Stiftung und Ministerium für Bildung
29.-30.03.2021	Digital Social Summit, Stiftung Bürgermut
19.04.2021	Arbeitsrecht und Arbeitsschutz in Zeiten von Covid 19, Deutsche Stiftungsakademie
19.-20.05.2021	Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag
26.05.2021	Kosten- und Finanzierungspläne, LanZe
01.06.2021	Guerilla-Marketing, Friedrich-Ebert-Stiftung
02.06.2021	Zuwendungsrecht, Sikosa
18.06.2021	New Work, New Leadership, New Workspace Forschungsinstitut Betriebliche Bildung Magdeburg
30.-31.08.2021	Grundlagen Zuwendungsrecht, afi LSA

06.-10.09.2021	Führungsmanagement für Non-Profit Organisationen, Deutsche Stiftungsakademie und WHU Otto-Beisheim-School of Management
21.-22.09.2021	Bundeskongress Kinder- und Jugendarbeit
13.10.2021	10 Jahre eigenständige Jugendpolitik in LSA, Kinder- und Jugendring LSA
14.10.2021	Tag der Verbände LSA, Bundesverband der Vereins-, Verbands- und Stiftungsgeschäftsführer
10.11.2021	Verwendungsnachweis – Projektmittel richtig abrechnen, Stiftung Miteinander
16.-17.11.2021	Wissensmanagement, Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt
23.-24.11.2021	Wissensmanagement, Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt
09.12.2021	Lobbyarbeit, BKJ
	Fachgruppen, Netzwerke, Mitgliederversammlungen
15.01.2021	Kultur macht stark, Mitgliederworkshop
23.02.2021	Kreativpotentiale, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung und Ministerium für Bildung
04.03.2021	Aktionsbündnis Kinderrechte: Echte Kinderrechte ins Grundgesetz
25.03.2021	LAG Bürgerschaftliches Engagement in der Kultur
16.04.2021	LAG Bürgerschaftliches Engagement in der Kultur
14.06.2021	Mitgliederversammlung LanZe e. V.
16.06.2021	Vorlesung für Studierende der Hochschule Merseburg, Fachbereich Bildungswissenschaft, Soziale Arbeit, Medien, Kultur
20.07.2021	Austauschgespräch mit dem Kinder- und Jugendbeauftragten LSA
07.07.2021	Auftakttreffen Bildungskonzepte für außerschulische Bildungsorte, Museumsverband LSA und LISA Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung
15.07.2021	Lenkungsgruppe Bildung & Vermittlung
27.07.2021	Lenkungsgruppe Bildung & Vermittlung
19.10.2021	Dialogforum Bürgerschaftliches Engagement, LAGFA LSA
01.11.2021	Lenkungsgruppe Bildung & Vermittlung
02.12.2021	Mitgliederversammlung LanZe e. V.
	Freiwilligendienste Kultur und Bildung
08.03.2021	AG Freiwilligendienste der LIGA
17.03.2021	Konferenz der Freiwilligendienste BKJ
18.03.2021	FSJ Vorbereitungstreffen zur ESF-Förderung LIGA
21.04.2021	FSJ in LSA sichern, Ministerium für Kultur, MASI, MULE
28.04.2021	Austausch der Geschäftsführenden und Projektleitungen BKJ
29.04.2021	AG Freiwilligendienste der LIGA
23.06.2021	Weißer Rassismuskritik in der Bildung
29.07.2021	Austausch der Geschäftsführenden und Projektleitungen BKJ
01.09.2021	Willkommenstag FSJ
28.09.2021	Austausch der Geschäftsführenden und Projektleitungen BKJ

03.10.2021	Fest der Begegnung, Tag der Deutschen Einheit Gedenkstätte Marienborn
04.11.2021	AG Freiwilligendienste der LIGA
23.-24.11.2021	Konferenz der Freiwilligendienste BKJ

Regelmäßige Sitzungen der .lkj) Sachsen-Anhalt

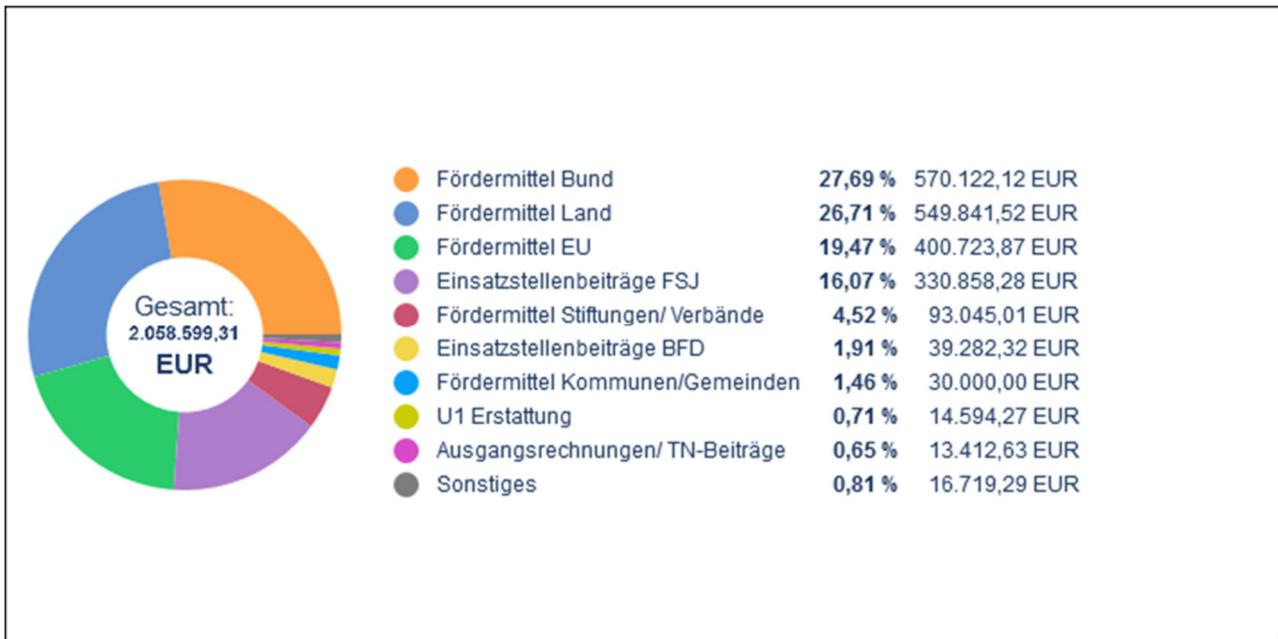
- Sitzung Leitungsteam | einmal pro Woche
- Mitarbeitendsitzung | einmal pro Monat

Erstellen von fachlichen Stellungnahmen zu den Anträgen an das LVwA im Bereich Kinder-Jugend- und Soziokultur

- Förderung durch Landesmittel | Antragsteller: Aktionstheater Halle e. V.
Projekttitle: »Neustadtwege – Meine Stadt meine Blicke«
- Förderung durch Landesmittel | Antragsteller: Musik Etage e. V.
Projekttitle: »Zusammenkommen und Musizieren«
- Förderung durch Landesmittel | Antragsteller: UNartIG e. V.
Projekttitle: »radioAktiv - Workshops«
- Förderung durch Landesmittel | Antragsteller: ePlan consult GmbH
Projekttitle: »Unser Rhythmus in Deutschland – Eine interkulturelle Songwerkstatt«

Finanzen

Einnahmen 2021



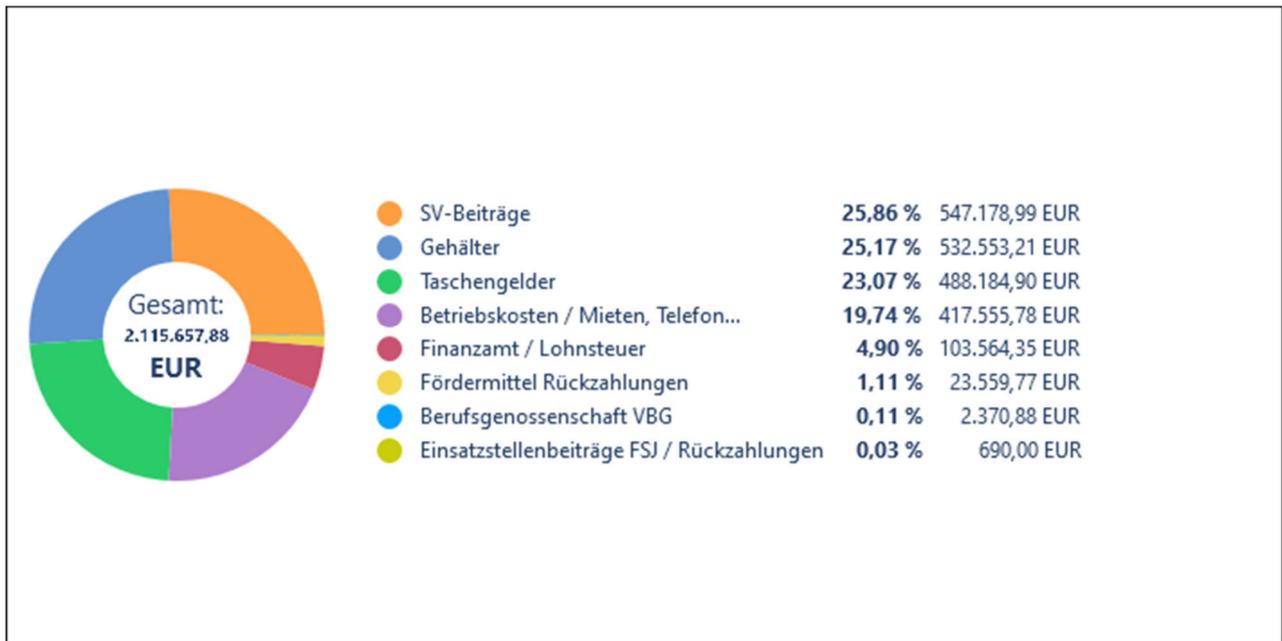
Mittelherkunft	Betrag
Fördermittel Bund	570.122,12 €
Fördermittel Land	549.841,52 €
Fördermittel EU	400.723,87 €
Einsatzstellenbeiträge FSJ	330.858,28 €
Fördermittel Stiftungen Verbände	93.045,01 €
Einsatzstellenbeiträge BFD	39.282,32 €
Fördermittel Kommunen/Gemeinden	30.000,00 €
U1 Erstattung	14.594,27 €
Ausgangsrechnungen/TN-Beiträge*	13.412,63 €
Sonstiges**	16.719,29 €
Summe	2.058.599,31 €

** Ausgangsrechnungen: Rechnungen der .lkj) Sachsen-Anhalt (z. B. Seminare, TN-Beiträge etc.)

*Sonstiges

zweckgebundene Spenden	1.675,00 €
freie Spenden	4.780,00 €
überzahlte Teilnehmer*innengebühren	2.825,02 €
Mitgliedsbeiträge	2.240,00 €
Finanzamt Erstattungen	9,97 €
Erstattungen/Rückläufer/Überzahlungen	5.189,30 €
Summe	16.719,29 €

Ausgaben 2021



Kostenstellen	Betrag
SV-Beiträge	-547.178,99 €
Gehälter	-532.553,21 €
Taschengelder	-488.184,90 €
Betriebskosten/Mieten, Telefon...	-417.555,78 €
Finanzamt/Lohnsteuer	-103.564,35 €
Fördermittel Rückzahlungen	-23.559,77 €
Berufsgenossenschaften VBG	-2.370,88 €
Einsatzstellenbeiträge FSJ/Rückzahlungen	-690,00 €
Summe	-2.115.657,88 €

Differenz Einnahmen / Ausgaben 2021

Einnahmen	2.058.599,31 €
Ausgaben	-2.115.657,88 €
Differenz	-57.058,57 €
Girokonto DKB 01.01.2021	60.297,04 €
Kreditkarte DKB 01.01.2021	451,52 €
Girokonto DKB 31.12.2021	-3.521,26 €
Kreditkarte DKB 31.12.2021	-168,73 €
Differenz	57.058,57 €

Servicestelle »Kultur macht stark«

Dank der Neuauflage von »Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung« durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung können wir von 2018 bis 2022 wieder eine Servicestelle zur Kulturförderung anbieten. Eine der Hauptaufgaben ist die Vernetzung von Kulturakteur*innen durch themenspezifische Veranstaltungen im ganzen Bundesland. Für die gezielte Beratung der unterschiedlichen Akteur*innen stehen wir in engem Austausch mit ihnen – per Telefon, E-Mail und/oder persönlich vor Ort. Aufgrund der weiterhin herrschenden Pandemielage mussten wieder ursprünglich analog geplante Veranstaltungen ins Digitale übertragen werden. Beratungen wurden je nach Lage teils persönlich, teils kontaktlos durchgeführt.

Im Fokus der Arbeit der Servicestelle steht die bedarfsgerechte Beratung zum Bundesförderprogramm. Die Erstinformationen zu den Fördermöglichkeiten werden für Kulturschaffende, Kulturpädagog*innen, Vereine, Verbände, kommunale Einrichtungen und andere Interessenten aufgearbeitet. Vor allem Informationen zu Projekt- sowie Wiedereinstiegsmöglichkeiten unter Pandemiebedingungen waren 2021 sehr gefragt. Dabei ging es auch oft um die praktische Übersetzung von analogen Projekten in den virtuellen Raum und um den Austausch über Unsicherheiten im Rahmen der Projektarbeit. Es wurden vermehrt digitale Informationsveranstaltungen in Kooperation mit anderen Servicestellen durchgeführt, um Kompetenzen zu bündeln und einen Wissenstransfer länderübergreifend anzuregen. Der Austausch über länderspezifische und länderkonforme Bedingungen war hilfreich für die Akteur*innen. Die Vorstellung von Praxisbeispielen hat wichtige Einblicke und Impulse gegeben.

Da das Förderprogramm »Kultur macht stark« einen hohen Wert auf Bündnisbildung legt, besteht ein Großteil der Arbeit in der Recherche und Auskunft zu den jeweils für die Projektidee passenden Programmpartner*innen. Die fundierte Expertise in diesem Programm, die wir uns in den letzten Jahren aneignen konnten, kommt der Unterstützung der Kulturakteur*innen zugute. So können wir auf Basis bereits erfolgreich durchgeführter Projekte Hilfestellung bei der Kontaktaufnahme zu bestehenden und möglichen Bündnissen für Bildung geben, Auskünfte erteilen und Vernetzungen fördern. So zeigen regelmäßige Videokonferenzen und digitale Austauschtreffen in der Praxis Erfolg, denn dadurch konnten Arbeitsgruppen ihre Kompetenzen bündeln, gemeinsam öffentlich wirksam agieren und in die Veranstaltungspraxis umsetzen.

Es zeigt sich, dass die Servicestelle das Netzwerk der kulturellen Bildung in Sachsen-Anhalt qualitativ und quantitativ erweitert. Die Kontakte der Servicestelle stärken nachhaltig die Vernetzung von Akteur*innen innerhalb des Bundeslandes und bieten mögliche Synergieeffekte zur Projektförderung und dem Wissenstransfer von Projekten. Aufgebaute Datenbanken können über die Laufzeit hinaus genutzt werden, um Akteur*innen über relevante Themen der Förderung, Projektarbeit und der kulturellen Bildung zu informieren.

Projektverantwortung: **Kim Greyer** (Projektleitung)

Veranstaltungen der Servicestelle in Sachsen-Anhalt

1. 05.02.2021 – digital

- **Art der Veranstaltung:** Informationsveranstaltung für den Arbeitskreis Kita der Stadt Magdeburg
- **Programmpartner*innen:** Verband deutscher Musikschulen e. V. inkl. Praxisbeispiel
- **Schwerpunkte:** Musikprojekte mit Kita-Kindern
- **Teilnehmende:** 19 Personen aus Magdeburg, Multiplikator*innen aus dem Bereich Kita

2. 18.02.2021 und 13.04.2021 – digital

- **Art der Veranstaltung:** Kooperationsveranstaltung mit den Servicestellen Hessen und Rheinland-Pfalz: Informationsveranstaltung über Potentiale digitaler kultureller Bildung
- **Programmpartner*innen:** 18.02.: Aktion Tanz e. V., app2music_DE | 13.04.: Stiftung digitale Chancen, Aktion Tanz e. V.
- **Schwerpunkte:** Einführung Förderprogramm »Kultur macht stark«, Impulsvortrag: Digitale Kulturelle Bildung, zwei Praxisbeispiele
- **Aufgaben:** Layout Banner, Veranstaltungserstellung und Bewerbung auf Facebook, Mailversand, Moderation, Veranstaltungskonzeption, Kommunikation Referent*innen, Technik- und Chatsupport
- **Teilnehmende:** 18.02.: 56 Personen | 13.04.: 94 Personen

3. 11.03.2021 – digital

- **Art der Veranstaltung:** Kooperationsveranstaltung mit LanZe e. V., Antragswerkstatt und Beratungsangebot für Kulturakteur*innen aus ganz Sachsen-Anhalt
- **Programmpartner*innen:** Aktion Tanz e.V., Assitej e. V., Bundesverband Freie Darstellende Künste e. V.
- **Schwerpunkte:** Projektförderung in der Sparte Theater und Tanz: Vorstellung von Fördermöglichkeiten mit »Kultur macht stark« (Servicestelle Sachsen-Anhalt) und Einzelberatungen, Vorstellung von Förderkonzepten durch Programmpartner*innen, Einblicke in die Antragstellung mit der Datenbank
- **Aufgaben:** Formulierung Einladungsschreiben, Erstellung der Anmeldemaske, Verwaltung und Koordinierung der Anmeldungen, Versand von Bestätigungs- und Nachgangsmail an Teilnehmende, Beratungstätigkeit, ÖA
- **Teilnehmende:** 16 Personen aus Kulturszene Sachsen-Anhalt

4. 09.06.2021 – Magdeburg

- **Ort:** Volksbad Buckau, Magdeburg
- **Art der Veranstaltung:** Infotag mit Praxisbeispielen und Referent*innen
- **Schwerpunkte:** Einführung Förderprogramm »Kultur macht stark«, Workshops zu Netzwerkbildung und Vereinsgründung
- **Teilnehmende:** 17 Personen

5. 18.06.2021 – digital

- **Art der Veranstaltung:** regionale Info-Veranstaltung für die Grenzregion Brandenburg/ Sachsen-Anhalt, Kooperationsveranstaltung mit der Servicestelle Brandenburg
- **Schwerpunkte:** Einführung Förderprogramm »Kultur macht stark«, Praxisbeispiele aus LSA und Brandenburg
- **Teilnehmende:** 34 Personen aus Vereinen und Verwaltung

6. 08.07.2021 – digital

- **Art der Veranstaltung:** Info-Veranstaltung zu ländlichen Räumen mit Impulsvortrag der Transferagentur Bayern Nord, Kooperationsveranstaltungen zwischen den Servicestellen aus Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt
- **Programmpartner:** NeMO e. V., Deutscher Museumsbund
- **Schwerpunkte:** Fördermöglichkeiten über »Kultur macht stark« für Projekte im ländlichen Raum, Vorstellung Praxisbeispiele, individuelle Beratungsmöglichkeiten
- **Aufgaben:** Bewerbung und ÖA, Kommunikation Referent*innen, Technikbetreuung
- **Teilnehmende:** 160 Personen

7. 13.07. und 21.07.2021 – Hohe Börde und Sangerhausen/Hettstedt

- **Art der Veranstaltung:** Kultur macht stark und Resonanzboden- Beratungstandem
- **Schwerpunkte:** Einführung in »Kultur macht stark« und das Förderprogramm »Resonanzboden//House of Resources«, Ideenschmiede und Netzwerkbildung
- **Aufgaben:** Konzeption der Veranstaltung, Absprachen mit Kooperationspartner vor Ort, Bewerbung der Veranstaltung
- **Teilnehmende:** 13.07.: 11 Personen aus Verwaltung und kommunalen Einrichtungen | 21.07.: Sangerhausen 16 Personen/ Hettstedt 10 Personen aus Vereinen und kommunalen Einrichtungen

8. 02.09.2021 – Magdeburg

- **Ort:** Forum Gestaltung, Magdeburg
- **Art der Veranstaltung:** Kooperationsveranstaltung mit LanZe e. V. und Lassa e. V.: Antragswerkstatt und Beratungsangebot für Kulturakteur*innen aus ganz Sachsen-Anhalt
- **Programmpartner*innen:** Paritätischer Gesamtverband, Assitej e. V., Bundesverband Freie Darstellende Künste e. V.
- **Schwerpunkte:** Projektförderung in der Sparte darstellende Künste und Soziokultur: Vorstellung von Fördermöglichkeiten mit »Kultur macht stark« (Servicestelle Sachsen-Anhalt) und Einzelberatungen, Vorstellung von Förderkonzepten durch Programmpartner, Workshops zu Projektdramaturgie und Antragstexten
- **Aufgaben:** Formulierung Einladungsschreiben, Erstellung der Anmeldemaske, Verwaltung und Koordinierung der Anmeldungen, Versand von Bestätigungs- und Nachgangsmail an Teilnehmende, Beratungstätigkeit, ÖA
- **Teilnehmende:** 23 Personen aus Kulturszene LSA

9. 13.10.-16.10.2021 – Mieste/Altmark

- **Ort:** Kinosaal Mieste, Altmark
- **Art der Veranstaltung:** Modulare Informationsreihe für Kulturakteur*innen unterschiedlicher Zielgruppen aus dem Landkreis Stendal und dem Altmarkkreis Salzwedel mit Moderation
- **Schwerpunkte:** Info-Veranstaltung zur Förderung von kulturellen Projekten im ländlichen Raum, drei Praxisbeispiele aus LSA, Netzwerkmöglichkeiten in verschiedenen Formaten für Teilnehmende, Austausch- u. Brainstorming-Modulen
- **Teilnehmende:** 13.10., 09:00-13:00 Uhr: 14 Personen aus Hansestadt Gardelegen | 14.10.: 45 Personen aus regionalen Verbänden und Kommunen | 15.10., 13:00-18:00 Uhr: 55 Personen aus regionaler Bevölkerung und Vereinslandschaft | 16.10.: 30 Personen Multiplikator*innen (Junge Gemeinschaft Altmark e. V., Jugendclubs, Musiker-Initiativen; Bürgermeister*innen, Kulturaktive).

10. 23. und 25.11.2021 – digital

- **Art der Veranstaltung:** bundesweite modulare Info-Veranstaltung zu Projektfinanzierungsmöglichkeiten im letzten Förderjahr 2022; Kooperationsveranstaltung zwischen allen Servicestellen
- **Schwerpunkte:** Einführung »Kultur macht stark«, Vorstellung von 21 Programmpartner*innen in jeweils 10min Slots, Teilnehmende können sich individuell zu den Slots zuschalten
- **Teilnehmende:** 23.11.: 190 Personen | 25.11.: 130 Personen

11. 2., 8. und 15.12.2021 – Halle, Stendal und Aschersleben

- **Art der Veranstaltung:** Informations- und Vernetzungstreffen
- **Schwerpunkte:** Halle und Aschersleben (2. und 15.12.) Einführung »Kultur macht stark« und Vernetzung mit Schulleiter*innen aus dem Gebiet, Stendal (8.12.) Einführung und Vernetzung mit den Akteur*innen des ZukunftStadtForums Stendal
- **Teilnehmende:** 2.12. Halle: 8 Schulleiter*innen | 8.12. Stendal: 12 Personen aus Kultur und Vereinslandschaft | 15.12. Aschersleben: 19 Schulleiter*innen

12. 15.12.2021 – Magdeburg

- **Ort:** Volksbad Buckau, Magdeburg
- **Art der Veranstaltung:** Beratungs- und Vernetzungstreffen der Kulturakteur*innen aus Magdeburg Buckau mit Praxisbeispielen
- **Schwerpunkte:** Austausch über aktuelle Situation, Rückblick auf das Jahr 2021, Vernetzung zu kulturellen Bildungsmöglichkeiten in Buckau
- **Teilnehmende:** 15 Personen aus Kulturszene Magdeburg Buckau



Fördermittelberatung



Lange Nacht der Anträge 02.09.2021 | Foto: .lkj)

Die Fördermittelberatung informiert, berät und unterstützt gemeinnützige Organisationen in der strategischen und akuten Fördermittelakquise. Sie bündelt das Wissen über private und öffentliche Förderungen im Bereich Kultur, Bildung und Organisationsentwicklung und bietet Hilfestellungen für die Erarbeitung einer Förderstrategie.

Projektverantwortung: **Kim Greyer** (Projektleitung)

Aufgaben der Fördermittelberatung

- Bündelung und Bereitstellung von Informationen zu öffentlichen und privaten Fördermöglichkeiten
- Beratung und Unterstützung innerhalb der Verbandsstruktur zu projektspezifischen Förder- und Finanzierungsmodellen in der Kulturarbeit
- Beratungsservice zu Fördermöglichkeiten bei gemeinnützigen Akteur*innen und kommunalen Einrichtungen
- Organisation von Informations- und Vernetzungsveranstaltungen

Die Beratungen erfolgten vorerst telefonisch oder digital. Aufgrund der sich fortsetzenden pandemischen Lage wurde von persönlichen Beratungsgesprächen in den ersten beiden sowie im vierten Quartal abgesehen, außer sie erfolgten verbandsintern. Im dritten Quartal waren auch persönliche Beratungen möglich. Zudem war ein Schwerpunkt der weitere Aufbau und die Pflege der Fördermitteldatenbank sowie der informelle Austausch mit Fördermittelgeber*innen, Institutionen und Verbänden.

Weitere Arbeitsfelder innerhalb der Trägerstruktur, insbesondere für die Mitgliedsvereine und Netzwerke der .lkj) Sachsen-Anhalt:

a) Durchführung von Veranstaltungen

Sowohl im Rahmen von Netzwerkveranstaltungen als auch der Antragswerkstätten wurde jeweils explizit auf die Möglichkeit einer Fördermittelberatung hingewiesen. Am 11.03.2021 (digital) und 02.09.2021 (analog) wurde mit Berater*innen aus unterschiedlichen bundesweiten

Förderprogrammen und Landesförderungen (Kulturbüro Magdeburg, Kulturbüro Halle, Kunststiftung Sachsen-Anhalt, Kulturförderrichtlinie Sachsen-Anhalt, Resonanzboden) eine Antragswerkstatt für Kulturakteur*innen aus dem gesamten Bundesland veranstaltet. Zudem fand am 04.06.2021 eine Informationsveranstaltung zum Thema »Sichere Öffnungs- und Teststrategien« für die Kulturakteur*innen im Land in Kooperation mit LanZe e. V. und unterschiedlichen Expert*innen statt. Weitere Informationsveranstaltungen und Einzelberatungen wurden mit den Netzwerkveranstaltungen und Mitgliederversammlungen der .lkj) Sachsen-Anhalt gekoppelt.

b) Beratungstätigkeiten

Für die Anfragen zu Fördermittelberatung wurden individuelle und ausführliche Beratungsdokumente auf Grundlage von Recherchedatenbanken erstellt. Weiterhin erhielten die Nutzer*innen bei Bedarf eine Verweisberatung zu weiteren potentiellen Kooperationspartner*innen bzw. Fördermittelgeber*innen. Per Newsletter und E-Mailversand wurden die landesweiten Akteur*innen regelmäßig über aktuelle Fördermöglichkeiten und kulturpolitische Neuigkeiten mit und ohne Bezug zur Corona-Pandemie informiert.

Im Jahr 2021 handelten die Beratungen zumeist von den verschiedenen Corona-Neustartprogrammen und der Wiederaufnahme von Kulturprogrammen. Es wurden monatliche Rundmails mit aktuellen Informationen zu Corona-Verordnungen, kulturpolitischen Beschlüssen, Ausschreibungen und passenden Fördertöpfen an die Mitgliedsvereine (MV) versandt. Des Weiteren haben viele Akteur*innen Anfragen bezüglich einer institutionellen Förderung ihrer Geschäftsstellen gestellt. Auch bei solselbstständigen Künstler*innen stieg die Nachfrage nach Förderungen von Personalstellen, da die Hilfspakete der öffentlichen Hand nicht zur Existenzsicherung der Akteur*innen dienen.

Weitere Anfragen mit unterschiedlichen Zielvorhaben sind untenstehend gelistet. Zudem gab es eine permanente Telefonberatung, bei der nicht jedes Mal ein Aktenvermerk stattfand.

Aktivitäten

Maßnahme Vorhaben	Kontakt über...
Ferienangebot zum Thema Stadtgeschichte, Ritter	Info-VA
Literaturwerkstatt Kita	Info-VA
Musikkurs Kita	Info-VA
Fortbestand Verein/IF	Mitgliedsverein
Kursangebot Tanz	Jetzt aber!
Jugendtheater	Jetzt aber!
Inklusive Buchwerkstatt mit Kindern	Jetzt aber!
Kinderstadt Magdeburg	Jetzt aber!
Musikpädagogin	Info-VA
Kinder-Filmdreh	Jetzt aber!
Theater	Jetzt aber!
Theaterprojekt im ländlichen Raum	Jetzt aber!
Suche nach Bündnispartner*innen	E-Mail

Förderung BFD Einsatzstelle	verbandsintern
Workshops, Sommercamps zum Thema Nachhaltigkeit, offene Werkstatt, 2 Personalstellen	Vernetzungsveranstaltung
Musikprojekt mit Kita-Kindern	Telefon
Nähwerkstatt	Mitgliedsverein
Bildhauereiworkshop	Telefon
Zirkusprojekt	E-Mail
Kindertheaterprojekt	E-Mail
Ferienwerkstatt Grundschule	Vernetzungsveranstaltung
Nähworkshop Jugendclub	Vernetzungsveranstaltung
Tanzworkshop Jugendclub	Vernetzungsveranstaltung
kulturelles Nachmittagsangebot	Vernetzungsveranstaltung
Ferienprojekt Bildhauerei	E-Mail
Tanzprojekt	E-Mail
Theaterferienwerkstatt	Antragswerkstatt
Ausstellungsvorhaben im öffentlichen Raum	Antragswerkstatt
Nachmittagskurse mit Schulkindern	Antragswerkstatt
Materialkosten Malkurs	verbandsintern
Künstlergage Vollmondnacht 21	verbandsintern
FSJ EVP	verbandsintern
Integrationsprojekte	Vernetzungsveranstaltung
Integrationsprojekte	Vernetzungsveranstaltung
Nachmittagsangebot Jugendclub	Vernetzungsveranstaltung
Personalstelle Jugendzentrum Gardelegen	Vernetzungsveranstaltung
Musik und Kulturfest Magdeburg Glacis Open Air	E-Mail
Antisemitischer Podcast	Verweis
Förderung Fotoausstellung	verbandsintern
feministisches Magazin	Verweis
BFD Einsatzstellen	verbandsintern
digitales Bildungsprojekt	verbandsintern
weltwärts Einsatzstellen	verbandsintern
Theaterprojekt mit Heimkindern	verbandsintern
Musikprojektwoche mit Hort und Konservatorium	Verweisberatung
Kinderbuchwerkstatt für Stendal	Verweisberatung

Fachbereich Freiwilligendienste Kultur und Bildung

Freiwilliges Soziales Jahr in der Kultur (FSJ Kultur)

Das FSJ Kultur ist ein Projekt der .lkj) Sachsen-Anhalt und der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V.

Seit 2001 sind wir Trägerin des FSJ Kultur in Sachsen-Anhalt und arbeiten mit unterschiedlichen Kultureinrichtungen bzw. mit Einrichtungen zusammen, die einen Kulturschwerpunkt haben. Mittlerweile sind es über 70 Einsatzstellen, die Freiwillige in mehr als 100 verschiedenen Bereichen einsetzen können.

Personen, die ihre gesetzliche Mindestschulpflicht erfüllt haben und zwischen 16 und 27 Jahre alt sind, können sich für ein FSJ Kultur bewerben. Das FSJ Kultur wird in Zyklen abgeleistet. Es beginnt jeweils im September des Jahres und endet im August des darauffolgenden. Ein Zyklus erstreckt sich also über 12 Monate. Allerdings sind sowohl ein späterer Einstieg wie auch ein früheres Ende möglich. Ein FSJ Kultur wird dann als erfolgreich anerkannt, wenn der Dienst mindestens sechs Monate und maximal 18 Monate absolviert und die benötigte Anzahl an Bildungstagen abgeleistet wurde.

Laufzeit:	seit 2001
Teilnehmende:	Zyklus 2020/21: 85 Freiwillige zwischen 16 und 27 Jahren Zyklus 2021/22: 85 Freiwillige zwischen 16 und 27 Jahren
Gefördert durch:	Europäischer Sozialfonds (ESF) Landes Sachsen-Anhalt/Staatskanzlei und dem Ministerium für Kultur Sachsen-Anhalt, Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Projektverantwortung:	Annemarie Walter (Fachbereichsleitung, Projektleitung) Max Engelmann, Anna-Marie Müller, Tobias Hennigs Ellen Friedrich-Geue

Freiwilliges Soziales Jahr an der Ganztagschule (FSJ Ganztagschule)

Das FSJ Ganztagschule ist ein Projekt der .lkj) Sachsen-Anhalt und der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V.

Das FSJ Ganztagschule wird seit September 2015 in Zusammenarbeit mit durchschnittlich 20 Ganztagschulen in ganz Sachsen-Anhalt durchgeführt. Der Freiwilligendienst wird in einem jährlichen Zyklus angeboten und beginnt in der Regel im August jeden Jahres.

Personen, die die Schulpflicht erfüllt haben und zwischen 16 und 27 Jahre alt sind, können sich für ein FSJ Ganztagschule bewerben. Ein FSJ Ganztagschule wird dann als erfolgreich anerkannt, wenn der Dienst mindestens sechs Monate und maximal 18 Monate absolviert wurde.

Laufzeit:	seit 2015
Teilnehmende:	Zyklus 2020/21: 20 Freiwillige zwischen 16 und 27 Jahren Zyklus 2021/22: 20 Freiwillige zwischen 16 und 27 Jahren
Gefördert durch:	Landesschulamts Sachsen-Anhalt, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Projektverantwortung:	Sven Wabersitzky (Projektleitung)

Aktivitäten im FSJ Kultur und FSJ Ganztagschule



Digitaler Willkommenstag FSJ Kultur und Ganztagschule Zyklus 21/22 | zu Gast (r.): Claus Peter Boßmann/Staatskanzlei und Ministerium für Kultur Land Sachsen-Anhalt | Moderation: Max Engelmann | Videostill

Wie im Jugendfreiwilligendienstgesetz (JFDG) sowie in den bundesweiten Qualitätsbestimmungen festgehalten, nahmen die Jugendlichen im Zyklus 2020/21 an 25 gesetzlich vorgeschriebenen Bildungstagen teil. Wir achten stets darauf, den Freiwilligen ein Einführungs-, Zwischen- und Abschlusssseminar von jeweils mindestens fünf Tagen anzubieten, die sie in der Regel bei uns bzw. in selteneren Fällen über Angebote im Rahmen des Trägerverbundes absolvieren.

Unsere Seminare für das FSJ Kultur und das FSJ Ganztagschule im Jahr 2021 für den Zyklus 2020/21 sahen wie folgt aus: jeweils ein Zwischenseminar von fünf Tagen im Februar für unsere vier Seminargruppen und ein gemeinsames Abschlusssseminar von fünf Tagen. Dazu kamen pro Gruppe ein Reflexionstag im Mai. Aufgrund der Corona-Pandemie fanden die Zwischenseminare und die Reflexionstage digital statt und das Abschlusssseminar wurde in hybrider Form unter strengen Hygieneauflagen durchgeführt.

Der Willkommenstag und die Einführungsseminare für den Jahrgang 2021/22 fanden im September bzw. Oktober 2021 statt. Der Willkommenstag wurde als Livestream aus dem Offenen Kanal Magdeburg mit anschließender Videokonferenz durchgeführt. Die Einführungsseminare fanden unter strengen Hygieneauflagen in Präsenz statt.

Hinzu kamen in jedem Zyklus freie Bildungstage und Wahlpflichtseminare, die je nach geltenden Regelungen digital, hybrid oder in Präsenz durchgeführt wurden.

Mit dem Beginn des Zyklus wurde der Jubiläumsjahrgang zum 20-jährigen Bestehen des FSJ Kultur eingeläutet. Zum Willkommenstag sandte Kulturminister Rainer Robra ein Grußwort, außerdem konnten wir Claus-Peter Boßmann, Leiter der Abteilung »Kultur, Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt« der Staatskanzlei und des Ministeriums für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt als interessanten Interviewpartner an diesem Tag bei uns begrüßen. Landesweite Feierlichkeiten gemeinsam mit aktuellen und ehemaligen Freiwilligen und Einsatzstellen sowie weiteren Wegbegleiter*innen finden vom 18.-21. Mai 2022 statt und befinden sich seit Herbst 2021 in Planung.

Übersicht der durchgeführten Bildungstage FSJ Kultur und FSJ Ganztagschule im Zyklus 2020/21

Zeitraum Termin	Inhalt
11.01.-15.01.2021	Theater Crashkurs (digital)
19.01.2021	Kreatives Schreiben (digital)
20.01.2021	Kreatives Schreiben (digital)
21.01.-22.01.2021	Pen & Paper (digital)
25.01.2021	Projektmanagement (digital)
26.01.2021	Projektmanagement (digital)
01.02.-05.02.2021	Zwischenseminar SG Orange (digital)
08.02.-12.02.2021	Zwischenseminar SG Rot (digital)
15.02.-19.02.2021	Zwischenseminar SG Lila (digital)
22.02.-26.02.2021	Zwischenseminar SG Grün (digital)
01.03.-02.03.2021	Du bist, was du isst (digital)
11.03.2021	Berufsorientierung (digital)
18.03.2021	Werbung & Konsum (digital)
31.03.-02.04.2021	Textiles Gestalten (digital)
08.04.2021	No Waste (digital)
13.04.-15.04.2021	Graffiti (digital)
26.04.-27.04.2021	Geocaching (digital)
27.04.-29.04.2021	NS-Gedenkstättenfahrt (digital)
03.05.-07.05.2021	Musical Crashkurs (digital)
10.05.2021	Reflexionstag SG Rot (digital)
10.05.2021	Reflexionstag SG Lila (digital)
11.05.2021	Reflexionstag SG Orange (digital)
11.05.2021	Reflexionstag SG Grün (digital)
18.05.-19.05.2021	Pen & Paper (digital)
18.05.-20.05.2021	Spielepädagogik & Urban Gaming (digital)
31.05.-04.06.2021	Maskenbau & Bühnen-Make-up (digital)
07.06.-11.06.2021	kunst.kursionen (digital)
14.06.-18.06.2021	Radtour - fließende Grenzen (hybrid)
21.06.-25.06.2021	Harzer Hexenstieg (hybrid)
28.06.-01.07.2021	DDR-Gedenkstättenfahrt (digital)
05.07.-09.07.2021	Erlebnispädagogik (digital)
26.07.-30.07.2021	Abschluss-Seminar aller SG
24.08.-26.08.2021	Praxisteil Grundausbildung Jugendleiter*innencard

Übersicht der veranstalteten Bildungstage FSJ Kultur und FSJ Ganztagschule im Zyklus 2021/22 im Jahr 2021

Zeitraum Termin	Inhalt
16.09.-17.09.2021	Einführungstage FSJ GTS
01.09.2021	Willkommenstag Livestream
27.09.-01.10.2021	Einführungs-Seminar SG Grün
04.10.-08.10.2021	Einführungs-Seminar SG Orange
11.10.-15.10.2021	Einführungs-Seminar SG Lila
18.10.-22.10.2021	Einführungs-Seminar SG Rot
25.10.-29.10.2021	Einführungsseminar (digital)
02.11.2021	Fokus mentale Gesundheit - Achtsamkeit im Freiwilligendienst
15.11.-19.11.2021	Grundausbildung Jugendleiter*innen-Card
22.11.-26.11.2021	Eine Stadt für alle? (digital)
29.11.-30.11.2021	Menschenbilder (digital)
30.11.2021	BauLab (digital)
06.12.-08.12.2021	Lieb doch wie du willst! (digital)
14.12.-16.12.2021	NS-Gedenkstättenfahrt (digital)



(v. o.) Abschluss-Seminar und Seminar-Ergebnis im Jahrgang 20/21 | Foto: .lkj)

Bundesfreiwilligendienst Kultur und Bildung (BFD Kultur und Bildung)

Der Bundesfreiwilligendienst wird vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) gefördert, die Einsatzstellen beteiligen sich an den anfallenden Kosten mit einer monatlichen Einsatzstellengebühr.

Personen ab 16 Jahren können sich für einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) Kultur und Bildung bewerben. Seit Ende 2020 gab es wieder zwei unterschiedliche Formate: den BFD für Menschen unter 27 Jahren und den BFD für Menschen über 27 Jahren, die sich vor allem bezüglich der Anzahl und Organisation der Bildungstage unterscheiden.

Während der BFD für Menschen unter 27 Jahren über das Jahr 2021 ausgebaut werden konnte, wurde im Trägerverbund der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) eine inhaltliche Umstrukturierung des Bundesfreiwilligendienstes Kultur und Bildung hin zum »generationsoffenen BFD Kultur und Bildung« angeregt. Hiermit sollen insbesondere Personen ab 23 Jahren stärker in den Fokus gerückt werden u. a. bei der Planung der Bildungstage und der Zusammensetzung der Gruppen, aber auch hinsichtlich der Kommunikation nach außen und der Teilnehmer*innen-Gewinnung. Denn Menschen dieser Altersgruppe unterscheiden sich in ihren Bedürfnissen und Hintergründen von jugendlichen Freiwilligen, die gerade ihren Schulabschluss hinter sich haben, sowie von Lebensälteren, die sich nach ihrem Arbeitsleben weiterhin und freiwillig engagieren wollen.

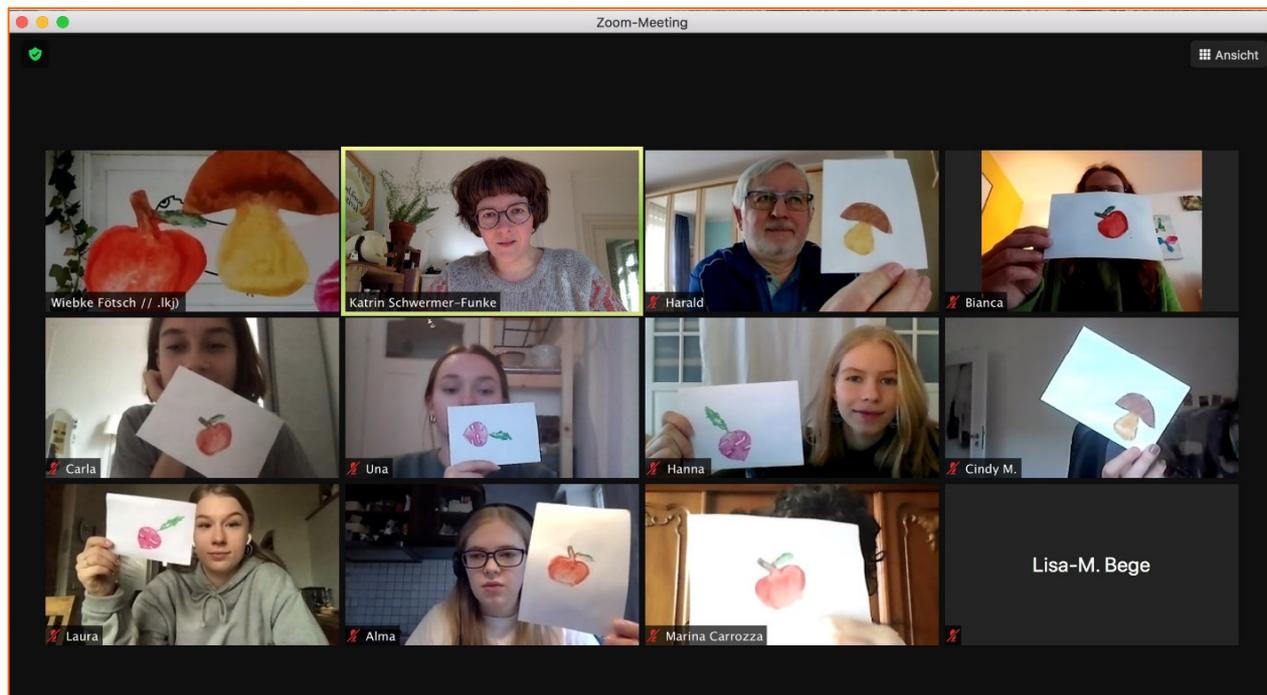
Laufzeit:	seit 2011 (BFD27+) seit 2020 (BFDu27)
Teilnehmende:	11 (BFD27+) 10 (BFDu27)
Gefördert durch:	Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)
Projektverantwortung:	Wiebke Fötsch (Projektleitung)

Aktivitäten

Freiwillige über 27 Jahren, die einen zwölfmonatigen BFD absolvierten, nahmen an zwölf gesetzlich vorgeschriebenen Bildungstagen teil. Dabei gab es die Möglichkeit, entweder eines der monatlichen Angebote der .lkj) Sachsen-Anhalt wahrzunehmen oder sich eigene Bildungsangebote auszusuchen. Freiwillige unter 27 Jahren, die einen zwölfmonatigen BFD leisten, besuchen insgesamt 25 Bildungstage wovon 5 Tage an einem Bildungszentrum des Bundes zum Thema »Politische Bildung« stattfinden. Hier wechselten wir 2021 vom Bildungszentrum Sondershausen nach Braunschweig. Im Zuge der inhaltlichen Umstrukturierung fanden die ersten generationsoffenen Bildungstage statt.

Hier ist ganz bewusst der Austausch der Generationen mit in die pädagogische Konzeption und Durchführung eingeflossen und wurde im Nachgang von allen Teilnehmer*innen als sehr positiv und gewinnbringend beurteilt. Im BFD fanden alle Bildungstage aus gegebenen Gründen online bzw. in hybrider Form statt. Es wurde deutlich, dass das Format auch bei den Lebensälteren mehr und mehr angenommen und als vorteilhaft betrachtet wird. Daneben sind leider alle geplanten Exkursionen entweder aufgrund der jeweils geltenden offiziellen Pandemie-Regelungen oder aufgrund einer hohen Skepsis der älteren Generation gegenüber der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel und dem damit einhergehenden erhöhten Risiko einer Ansteckung mit dem Coronavirus ausgefallen.

Dennoch war es auch in positivem Sinne ein ganz besonderes Jahr, denn der BFD ist 10 Jahre alt! Aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen werden wir das 10-jährige Jubiläum gemeinsam mit dem Jubiläum des FSJ Kultur vom 18.- 21. Mai 2022 begehen.



Online-Seminar BFD 2021 | Foto: Katrin Schwermer-Funke

Übersicht der veranstalteten Bildungstage im BFD Kultur und Bildung 2021

Zeitraum Termin	Inhalt
13.01.2021	Kunsthaus Salzwedel
12.02.2021	Reflexionstag (verschoben)
01.-02.03.2021	Du bist, was du isst! - Kulturkulinarische Erkundungen (hybrid)
11.03.2021	Funkhaus Magdeburg
29.03.2021	Reflexionstag - Übergänge, Brücken, Neuanfänge (online)
26.05.2021	Exkursion Phönix aus der Asche, Weimar
17.-21.05.2021	Politische Bildung (Bund)
06.07.2021	Menschenbilder (hybrid)
02.08.2021	Exkursion Luther Gedenkstätten
14.09.2021	Exkursion Bauhaus Dessau
13.10.2021	Reflexionstag - Übergänge, Brücken, Neuanfänge (online)
20.10.2021	Grenzen testen - ausloten - verschieben (online) (verschoben auf März 2022, Terminverschiebung durch Referent*innen)
25.-29.10.2021	Politische Bildung (Bund)
29.-30.11.2021	Menschenbilder (hybrid)
14.12.2021	bildMACHTsprache (verschoben auf März 2022, zu geringe Anmeldezahl)

Entwicklungspolitischer Freiwilligendienst »weltwärts«



Orientierungsseminar in Accra/Ghana | Oktober 2021 | Foto: M. Tahir

»weltwärts« ist ein Freiwilligendienst für junge Menschen zwischen 18 und 27 Jahren. Die .lkj) Sachsen-Anhalt arbeitet mit Partnerorganisationen in Ghana, Laos und Kolumbien. Aufgrund der Pandemiesituation waren 2021 Entsendungen nur nach Ghana möglich. Der Freiwilligendienst ist auf zwölf Monate angelegt, die Ausreise und Rückkehr der Freiwilligen erfolgen im Spätsommer jeden Jahres. Als Trägerorganisation ist die .lkj) Sachsen-Anhalt dem Qualitätsverbund ventao e. V. angeschlossen.

Im Oktober konnten neun junge Menschen für ihren Freiwilligendienst nach Ghana entsandt werden. Die Zusammenarbeit mit den Einsatzstellen vor Ort wurde über eine Koordinierungsstelle neu strukturiert und verläuft sehr gut.

Laufzeit:	seit 2008
Teilnehmende:	Zyklus 2020/21: 3 Freiwillige* zwischen 18 und 27 Jahren Zyklus 2021/22: 9 Freiwillige* zwischen 18 und 27 Jahren
Gefördert durch:	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
Projektteam:	Claudia Penseler (Projektleitung), Anna Lisa Janiszewski (Projektassistenz), Mohammed Tahir (Projektkoordination Ghana)



Ankunft in Accra/Ghana | Oktober 2021 | Foto: M. Tahir

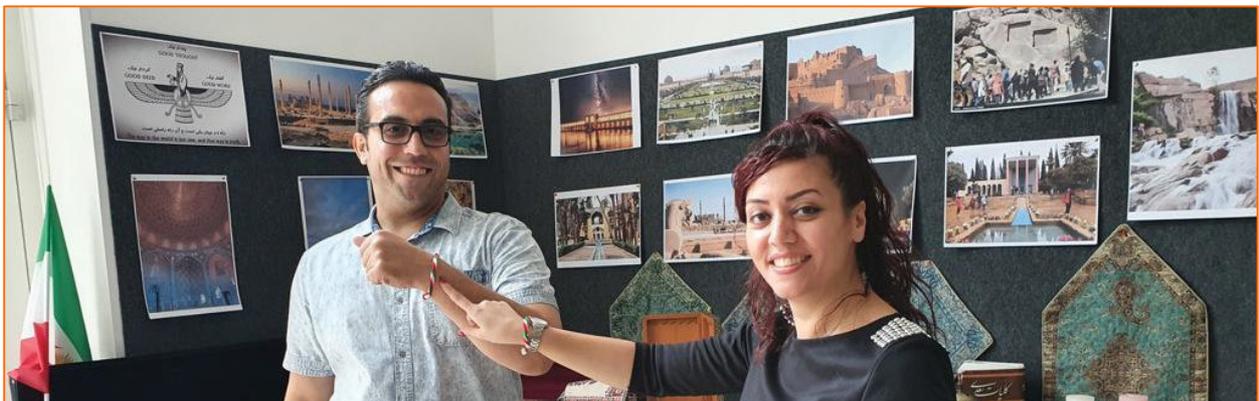
Aktivitäten

Übersicht der veranstalteten Bildungstage im Entwicklungspolitischen Freiwilligendienst »weltwärts«

Zeitraum Termin	Inhalt
21.01.2021	Online-Partnerkonferenz DUNK (Ghana) Intercultudar (Kolumbien) LYU (Laos)
09.02.2021	Info- und Kennlerntag online
18.03.2021	Online-Partnerkonferenz Ghana, Kolumbien, Laos
29.07.-31.07.2021	Partnerbesuch aus Ghana Magdeburg
18.-19.08.2021	Online-Vorbereitung
30.08.-6.09.2021	Ausreiseseminar Sachsen-Anhalt
22.09.2021	Partnerworkshop Süd-Nord online
12.-14.10.2021	Orientierungsseminar Accra (Ghana)
28.11.-14.12.2021	Einsatzstellen- und Partnerbesuche Ghana

Fachbereich Interkulturelles und Geschichtslernen (ING)

Resonanzboden // House of Resources Magdeburg



»Iran mythisches Land« im Rahmen der Interkulturellen Wochen Magdeburg 2021 | Veranstaltung der Gruppe iranischer Migrant*innen in Magdeburg | Foto: J. Hosseininezhad

Seit 2016 ist das Projekt Resonanzboden // House of Resources Magdeburg (HoR MD) Anlaufstelle für Menschen mit internationaler Geschichte, für Vereine und Initiativen, Migrant*innen(selbst)organisationen und Akteur*innen im Bereich Integration, Diversität und interkulturelle Bildung, Soziales und Kultur.

Seit 2019 ist die Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt (AGSA) e. V. kongenialer Kooperationspartner. Gefördert wird das Projekt über das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) vom Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI).

Das Projektjahr 2021

Trotz der anhaltend schwierigen pandemischen Lage, konnten auch 2021 wieder viele außergewöhnliche, integrative Projektideen Realität werden. Zudem fanden eine Reihe von transkulturellen Workshops, Fortbildungen und Seminarreihen statt, und es konnte die Vernetzung mit alten und neuen Partner*innen gefestigt und ausgebaut werden. Im Fokus standen seit Mitte des Jahres zudem die ersten mobilen Infoveranstaltungen zum »Förder- und Unterstützungskonzept HoR« im ländlichen Raum. Es wurden erste wichtige überregionale Kontakte mit interkulturell tätigen Akteur*innen und Multiplikator*innen aufgebaut. (s. S. 30)

Laufzeit:	01.09.2016 – 31.12.2022
Gefördert durch:	2. Projektphase 2019-22 Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) über das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Ministerium für Arbeit, Soziales Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt (MASGG), Landeshauptstadt Magdeburg/Dezernat für Soziales, Jugend und Gesundheit
Kooperationspartnerin:	2. Projektphase 2019-22 Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt (AGSA) e. V.
Projektverantwortung:	2. Projektphase 2019-22 Torsten Sowada (Fachbereichsleitung und Projektleitung), Sonja Renner (Projektkoordination), Bettina Heyder (Projektassistenz), Ammar Awanij (Projektassistenz)

Erfolgsindikatoren 2021

1. finanzieren

Mikroprojekte | Jugend(inter)KulturFonds (JKF) | Einzelmaßnahmen

- **13 realisierte Mikroprojekte**
Förderbeträge zwischen ca. 300 und 3.000 Euro, ca. 600 Teilnehmende
- **6 Projekte** gefördert durch den **Jugend(inter)KulturFonds (JKF)** für Kinder und Jugendliche bis 27
- **3 Einzelmaßnahmen**
- **11 neue Projektpartner*innen** (Vereine, Gruppen, Initiativen)

~ 32.000 Euro für Mikroprojekte, JKF und Einzelmaßnahmen

Projekte unter <https://resonanzboden.global/aktuell/projekt-archiv-2021/>

2. beraten & informieren

2.1 Beratungen zur Vereinsarbeit, -gründungen, -begleitung

- ~ **135 Beratungen** zu **58 Themenbereichen**
dem Bedarf der Akteur*innen entsprechend wurden Einzelberatungen zur Antragstellung sowie zum allgemeinen Projektmanagement durchgeführt. Die Beratungen erfolgten telefonisch, digital oder im persönlichen Termin
- davon **8 in Bezug auf Vereinsgründung** bzw. **Vereinsgründung in Progress** (DIOEF, Roma-Sinti-Verein, Die Sonne, Interkulturelles FamilienZentrum Magdeburg e. V.)

- **15 Vereine und Initiativen** (davon 11 neue Partner*innen) wurden in 2021 begleitet in den Bereichen: Projektförderung, Vereinsgründung, Vereinsmanagement, Weiterbildung, Bereitstellung von Ressourcen, Sonstiges.

2.2 Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen

Intern | HoR mit Kooperationspartner*innen

- **5 Schulungsangebote nach dem Multiplikator*innenprinzip** u.a. zu Themenbereich Selbstständigkeit, Vereins KnowHow, Öffentlichkeitsarbeit, Fördermittelberatungen
- **15 Schulungsangebote**, Infoveranstaltungen, Seminare, Weiterbildungen

Extern (durch unterstützte Vereine, Initiativen, Gruppen)

- **12 Schulungen, Kurse, Seminare**
Themen u.a.: Kultur- und Begegnungsprojekte, Antidiskriminierung, Aufklärungsseminar SarsCOV2, Basissprachkurse Dari-Deutsch-Arabisch, transkulturelle Kinderkurse etc.)

Jahres-Specials

»Kultur macht Stark (KMS)« und Resonanzboden OnTour



Mit dem neuen mobilen Fördermittel-Informationstandem verfolgten wir seit Mitte des Jahres 2021 gemeinsam mit der bei der .lkj) Sachsen-Anhalt angegliederten Servicestelle »Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung« (KMS) ein aufsuchendes Beratungsangebot für Akteur*innen aus Bildung, Soziales, Integration und Kultur im ländlichen Raum.

KMS / Resonanzboden durchgeführte Tandemberatungen

Zeitraum Termin	Inhalte
13.07.2021	Gemeinde Hohe Börde und Umgebung Hohen Börde und Umgebung 10 TN
21.07.2021	Sangerhausen Jugendzentrum Happy go/Teil I Landkreis Mansfeld-Südharz 14 TN
21.07.2021	Hettstedt Haus der Jugend/Teil II Landkreis Mansfeld-Südharz 8 TN
13.10.2021	Mieste/Gardelegen Spritzenhaus Altmarkkreis Salzwedel 8 TN

Houses of Resources Deutschland Netzwerk

Das bundesweite HoR-Netzwerk besteht aktuell aus 20 Träger*innen und HoR-Standorten. Die bereits seit Herbst 2020 aufgenommene gemeinsame Arbeit wurde in 2021 noch weiter intensiviert. Ziel ist es, (über die für 11 Standorte 2022 endende Projektförderung, u. a. Magdeburg, hinaus) den langfristigen Fortbestand aller HoR zu erreichen und diese zu festigen. In mehreren HoR-übergreifenden Arbeitsgruppen wurde inhaltlich wie praktisch intensiv an diesem Ziel gearbeitet.

Unter anderem ist aus dieser Zusammenarbeit die Website des Bundesnetzwerks www.house-of-resources.de entstanden.

Aktivitäten | Projekte-Blitzlichter 2021

Zeitraum Termin	Inhalte
ab Januar 2021	Planung »Kultur macht Stark (KMS) « & Resonanzboden OnTour – das Beratungstandem im ländlichen Raum
23.02.2021	»Kultur macht stark meets Resonanzboden« – Informationsveranstaltung zur Förderung von Projekten migrantischer Organisationen
27.04.2021	Online-Workshop »Digital und analog vernetzt« – Interaktiv und kreativ in der Corona-Zeit
05.05.2021	1. Beiratssitzung der Ost-Ressourcenhäuser Magdeburg & Halle digital
13.07.2021	»Kultur macht Stark (KMS) « & Resonanzboden Beratungstandem geht an den Start
24.07.2021	»Frauenempowerment Netzwerk« Teilnahme Solidaritätstreffen für afghanische Frauen in Berlin AFIMA e. V.
28.07. und 04.08.2021	Multiplikator*innen-Onlineseminare Vereins Know-how Honorare, Aufwandsentschädigungen, Spenden und Steuererklärung Kooperation mit Meridian e. V.
13. und 18.08.2021	Einführung in das Projektmanagement Teil I und II Vereinsangebot für die Deutsche Internationalen Organisation für Entwicklung und Frieden (DIOFE) e. V.
14.09.2021	Onlinegang Homepage Bundesnetzwerk House of Resources Deutschland www.house-of-resources.de
14.09.2021	Filmpremiere Projekt »FrauenStärken« - Ein Medienprojekt zur Stärkung migrantischer Fraueninitiativen in Magdeburg
15.09.2021	Digitalkonferenz »Gestaltung einer demokratischen Einwanderungsgesellschaft – und die Rolle der Houses of Resources« https://vimeo.com/647649733 und https://www.youtube.com/watch?v=upvWJa8fAU&t=2719s
27.09.2021	»Iran, ein altes mythisches Land« Veranstaltung der Gruppe iranischer Migrant*innen in Magdeburg im Rahmen der IKW Magdeburg 2021

03.10.2021	»Iran, ein altes mythisches Land« Veranstaltung des IFNIS e. V. im Rahmen der IKW Magdeburg 2021
20. und 27.10., 03.11.2021	Multiplikator*innen-Seminare Vereins Know-how Soziale Netzwerke für den Verein Kooperation mit Deutsch-Bulgarische soziokulturelle Vereinigung e. V.
20.10.2021	Bundesnetzwerktreffen Houses of Resources Köln
09.11.2021	2. Beiratssitzung der Ost-Ressourcenhäuser Magdeburg und Halle
15.12.2021	Jahresendklausur mit Planung 2022 - Fachbereich ING Resonanzboden/KMS/Zweiheimisch/Sultanin der Altmark

ZWEIHEIMISCH:Ge.N.i.a.l. Gemeinsam Nachbarschaft integrativ ausgestalten und leben



Einweihung Pascha-Archiv (v. r.) Ammar Awaniy, Dr. Mieste Hotopp-Riecke | 18.11.2021 | Farnhaus Gruson Gewächshäuser Magdeburg Foto: Kirsten Mengewein

Seit Mai 2021 unterstützt das Projekt »ZWEIHEIMISCH:Ge.N.i.a.l.« die Willkommens- und Anerkennungskultur von Neubürger*innen unserer Landkreise und Gemeinden sowie die Förderung von Dialogformaten in unserer Zuwanderungsgesellschaft. Neue Forschungsergebnisse aus der Integrations-, Migrations- und Mobilitätsforschung sowie der Pädagogik und Transkulturgeschichte bilden die Basis für ein mittels kultureller Bildung und »minority mainstreaming« transportiertes, präventives, indirektes Empowerment.

Laufzeit: 01.05.2021 – 30.04.2024
Gefördert durch: Ministerium für Arbeit, Soziales Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt (MASGG), im Rahmen der Integrationsrichtlinie
Projektverantwortung: **Dr. Mieste Hotopp-Riecke** (Projektleitung), **Ammar Awaniy** (Projektassistenz)

Das Projektjahr 2021 (Mai – Dezember)

Angesichts der pandemiebedingt immensen Bedarfe an Beratung, Vernetzung und Kommunikation startete das Projektteam bereits während der Projekteingangsphase parallel zur Installierung der projektinternen Strukturen und Werkzeuge mit der landesweiten Durchführung von hybriden online-offline-Veranstaltungen in den Landkreisen von Altmark und Börde. Es konnte die Vernetzung mit alten und neuen Partner*innen gefestigt und ausgebaut werden. Im Fokus standen seit Mitte des Jahres zudem die ersten Bedarfsanalysen und Testläufe für transkulturelle Bildungsmodule in ausgewählten Orten der Pilotregionen in ländlichen Räumen statt. Es wurden erste wichtige überregionale Kontakte mit außerschulisch tätigen Akteur*innen und Multiplikator*innen transkultureller, generationsübergreifender Bildungsarbeit aufgebaut – für die .lkj) Sachsen-Anhalt als Landesdachverband und Fachinstitution kultureller Bildung einerseits sowie Schnittstelle zwischen Wissenschaft und inklusiver Bildungsarbeit andererseits.

Erfolgsindikatoren 2021

Indikator A)

Anzahl der Veranstaltungen und erreichten Teilnehmenden in der Netzwerkarbeit, indikativer Marker: 3 Treffen

Indikator B)

Anzahl der Medienberichte der begleitenden Öffentlichkeitsarbeit (Print, Digital), indikativer Marker: Erstellung ÖA-Strategie sowie begleitende Dokumentation: 4 Video-Audio-Beiträge

Indikator C)

Anzahl der Bildungsveranstaltungen; indikativer Marker: 3 Netzwerksessionen für strategische Aufstellung/Implikation der Veranstaltung in den Modellregionen

Die quantitativen Indikatoren zur Erreichung der Projektziele wurden übererfüllt.

Aktivitäten 2021

Zeitraum Termin	Inhalte
11. und 12.05.2021	Auftakt-Klausur ZWEIHEIMISCH-Piloten, Planung Bedarfe und Strukturen
25.05.2021	ZWEIHEIMISCH @Lange Nacht der Wissenschaft: Bücher.Machen.Heimat - Jugend- und Buchprojekte zwischen Wissenschaft und kultureller Bildung. https://youtu.be/gb5gCIF0j78 digital
30.05.2021	Buchmesse Leipzig: »Heimat.Land.Jugendkultur. Auf dem Lande alles dicht?« Diskussionsveranstaltung mit ZWEIHEIMISCH-Team https://www.facebook.com/HornsErben/videos/147200437338083/
05.07.2021	Netzwerktreffen mit Ann Fabini und Natalja Konovalov (Landkreis Börde, Amt für Soziales und Integration) Haldensleben
13.07.2021	Netzwerkseminar Gemeinde Hohe Börde und Umgebung im Gemeindehaus Irxleben 10 TN

20. und 21.07.2021	Netzwerktreffen mit Hochschule MD-SDL in HUB-Mediathek
21. und 22.06.2021	Netzwerktreffen Elb-Havel-Winkel in Kamern mit verschiedenen Organisationen und Vereinen, Planung von Workshops in EG Havelberg 2021-24
08.08.2021	Projektauftritt Elb-Havel-Winkel mit Old School Havelberg ICA, Jugendclub Kamern, JUZE Havelberg u. a.
09.08.2021	Virtuelle Ausstellung (Vorbereitungen) Aufnahmen auf Deutsch und Arabisch (Moritzhof)
11. und 12.08.2021	Zweiheimisch:Networking: BarCamps und Diskussionsabend ElbHavelWinkel (Kamern Alte Schulküche)
17.08.2021	Netzwerktreffen (Pascha-Archiv) im Literaturhaus Magdeburg
23. und 24.08.2021	Sommer-KinderPoesie-Werkstatt in Bittkau, EG Tangerhütte
23.09.2021	Netzwerktreffen mit Hochschule MD-SDL + German-Jordanian University zum Thema internationale Zusammenarbeit in kultureller Jugendbildung
29.09.2021	Vernissage der virtuellen Ausstellung »Der Pascha von Magdeburg« mit Hochschule MD-SDL und German-Jordanian University, Offenem Kanal MD u.a.
29.-01.10.2021	Tandem-Network-Meetings in Kamern und Havelberg mit JUZE + Old School (Havelberg), Jugendclub + Bürgermeister 12 TN
08. und 09.10.2021	Teilnahme an Landakademie »Dorf 2.0 – Kommunikation im ländlichen Raum heute« (Campus Schloss Trebnitz)
12.-17.10.2021	Hansestadt Gardelegen Ev. Kirche, Kinosaal, Spritzenhaus, Jugendclub Altmarkkreis Salzwedel 488 TN
25.-30.10.2021	»Mobil im ländlichen Raum« Theaterworkshop in Bittkau ; Kooperation mit Theater der Altmark SDL 14 TN
03. und 04.11.2021	Kreativ-Workshops in der Jeetzeschule Salzwedel 16 TN
18.11.2021	»Methode Pascha«, Interkultur-Fachtag, Farnhaus Magdeburg mit Kooperationspartner*innen Literaturhaus e. V., ICATAT e. V. Hochschule MD-SDL, AdW Kasan, Hirnkost-Verlag, Syrisch-Deutscher Kulturverein, Förderverein der Schriftsteller e. V., Gesellschaft für Osteuropa-Förderung u.a. 78 TN
03.12.2021	KulturKarte. Digitale Denkwerkstatt, BKJ
13.12.2021	Zugänge bilden. Online-Thementagung
15.12.2021	Jahresendklausur mit Planung 2022 - Fachbereich ING beteiligt: Resonanzboden/KMS/Zweiheimisch/Sultanin der Altmark

Sultanin der Altmark | ZWEIHEIMISCH:CrossMedia



HAYATI-Backworkshop | 12.08.2021 in Kamern | Foto: Anke Leonhardt

Seit März 2021 agiert ein Viererbündnis unter dem Projektnamen »Sultanin der Altmark« in den nördlichen Landesteilen Sachsen-Anhalts. Dabei erarbeiten Jugendliche in unseren CrossMedia-Bildungswerkstätten mittels medialer on- und offline-kreativ-Techniken unterschiedliche Ergebnisse (Theatersequenzen, Texte, Bilder, Fotografien, BlogModule u. a.) zur langen Transkulturgeschichte Sachsen-Anhalts.

Unser Projekttitel »Sultanin« verweist auf immer noch bestehende patriarchale Verhältnisse und Strukturen, die wir ausdrücklich hinterfragen wollen. Wir lernen gemeinsam starke, mutige Frauen kennen – historische wie die Sultanin vom Bosphorus, aber auch heutige, aus dem Hier und Jetzt. Das Wort »zweiheimisch« beschreibt dabei die Verortung vieler Menschen – nicht »zwischen« zwei Kulturen, sondern ihr Beheimatet-sein »in« zwei oder mehreren Kulturen.

Laufzeit:	01.03.2021 – 31.08.2022
Gefördert durch:	Türkische Gemeinde in Deutschland e. V. aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen des Bundesförderprogramms zur kulturellen Bildung »Kultur macht stark«
Bündnispartner*innen:	Förderverein der Schriftsteller e. V., Institut für Caucasia-, Tatarica- und Turkestan-Studien e. V. (ICATAT), Jugendclub Bittkau
Projektverantwortung:	Dr. Mieste Hotopp-Riecke (Projektleitung), Ammar Awaniy (Projektassistenz)

Das Projektjahr 2021 (März – Dezember)

»Sultanin der Altmark« ist ein anderthalbjähriges Kooperationsprojekt für transkulturelle Bildung mit der Laufzeit von März 2021 bis August 2022. Im Fokus unseres Projekts stehen vor allem bildungsbenachteiligte Jugendliche. Pandemiebedingt liegt der Schwerpunkt seit Projektstart eher auf Online-Modulen, jedoch konnten mit Abstand und 3-G-Regelung auch Tanz-, Theater-, Literatur- und Keramik-Werkstätten stattfinden, wenn auch mit immens höherem Ehrenamts- und Ressourcen-Einsatz. Dankbare Teilnehmer*innen, Eltern und Pädagog*innen waren jede Mühe wert!

Die Workshops haben unterschiedliche Laufzeiten, teils als wöchentliche AGs, als Sommerschulen oder Wochenend-Workshops.

Es wurden darüber hinaus weitere wichtige überregionale Kontakte mit außerschulisch tätigen Akteur*innen und Multiplikator*innen transkultureller, generationsübergreifender Bildungsarbeit aus- und aufgebaut – für die .lkj) Sachsen-Anhalt als Landesdachverband und Fachinstitution kultureller Bildung einerseits sowie Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Bildungsarbeit andererseits.

Erfolgsindikatoren 2021

Quantitative Indikatoren zur Erreichung der Projektziele waren im ersten Projekt:

Indikator A)

Anzahl der Veranstaltungen: Über 50 Einzelveranstaltungen im Rahmen von insgesamt 8 CrossMedia-Workshop-Reihen mit wechselnden Modulen

Indikator B)

Anzahl der Teilnehmer*innen und Teamer*innen sowie ehrenamtlichen pädagogischen Begleiter*innen: zwei Dutzend Teamer*innen und über 140 Jugendlichen an 7 Standorten.

Indikator C)

Anzahl der Interaktionen, Reaktionen, Multiplikator*innen-Meetings in den Modellregionen: 23 Meetings im Jahr 2021

Aktivitäten 2021

Zeitraum Termin	Inhalte
11. und 12.03.2021	Auftakt-Klausur NORD, Planung Bedarfe und Strukturen Havelberg
09.05.2021	Workshopreihe I Auftaktveranstaltung des Projekts »Sultanin der Altmark«
10. und 11.05.2021	Digitales TGD-Netzwerk-Seminar zum fachlichen Teil der Projektarbeit
22.05.2021	Überregionale Online-Tandems transkulturelle Bildung mit Schulen, Jugendclubs und Instituten (LSA; MV, BRB-Bln., Niedersachsen)
Mai/Juni – September 2021	Workshopreihen II-IV Theater, Poesie und Literatur Magdeburg und Bittkau

21. und 22.06.2021	Netzwerktreffen Elb-Havel-Winkel, verschiedene Organisationen und Vereine, Planung von Workshops in Havelberg und Kamern
05.07.2021	Netzwerktreffen mit Ann Fabini und Natalja Konovalov (Landkreis Börde, Amt für Soziales und Integration) Haldensleben
13.07.2021	Netzwerkseminar Gemeinde Hohe Börde und Umgebung Hohen Börde und Umgebung im Gemeindehaus Irlxleben 10 TN
20.07.2021	Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen, tgd-Netzwerktreffen 17 TN
Mitte Juli – Mitte November 2021	Jugendklub Kamern Holzworkshop »Kluge Kinder // starke Frauen« 15 TN
Mitte Juli – Mitte November 2021	Jugendklub Kamern Tanzworkshop »Heimat:Tanz« 15 TN
Mitte Juli – Mitte November 2021	Juze HVL, Töpferkurs »Brunnen der Weisheit /Wasser des Lebens« 15 TN
08.-11.08.2021	Tgd-Netzwerk-Seminar LK Stendal mit JC Bittkau, Heimatverein Bittkau, Old School Havelberg ICA, Jugendclub Kamern, JUZE Havelberg u. a.
23. und 24.08.2021	Sommer-KinderPoesie-Werkstatt in Bittkau, EG Tangerhütte 12 TN
12.08.2021	HAYATI:KoopWorkshop Rezepte Wandern, Jugendclub Kamern 15 TN
29.-01.10.2021	Tandem-Network-Meetings in Kamern und Havelberg mit JUZE + Old School (Havelberg), Jugendclub, Bürgermeister 12 TN
03. und 04.09.2021	Kreativ-Workshops »HipHop and more« JFZ Gardelegen 6 TN
18.11.2021	»Sultanin on Tour« Regio-Beiträge auf Interkultur-Fachtag »Methode Pascha«, Farnhaus/Gruson Gewächshäuser Magdeburg mit Kooperationspartner*innen OLD SCHOOL Havelberg, ICATAT e. V. Hochschule MD-SDL, Jugendclub Bittkau, Syrisch-Deutscher Kulturverein, Förderverein der Schriftsteller e. V., Gesellschaft für Osteuropa-Förderung u. a. 78 TN
03.12.2021	KulturKarte. Digitale Denkwerkstatt, BKJ
13.12.2021	Teilnahme an Online-Thementagung »Zugänge bilden«
15.12.2021	Jahresendklausur mit Planung 2022 - Fachbereich ING beteiligt: Resonanzboden/KMS/Zweiheimisch/Sultanin der Altmark

Fachbereich Jugendbildung

JugendInfoService Sachsen-Anhalt (JISSA)

Das Projekt »JugendInfoService Sachsen-Anhalt (JISSA)« versteht sich als Informations- und Kommunikationsplattform für die Kinder- und Jugendarbeit in Sachsen-Anhalt. JISSA hat es sich zur Aufgabe gemacht, das umfangreiche und oft unübersichtliche Informationsangebot für Fachkräfte und Multiplikator*innen in der Kinder- und Jugendarbeit, für Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern bzw. Erziehungsberechtigte und sonstige Interessierte zu bündeln und redaktionell aufzubereiten.

Vorrangig richtet sich das Angebot an Leser*innen aus Sachsen-Anhalt. Aber durch die Publikation von bundesweiten Bildungsangeboten, Förder- und Stellenausschreibungen, Wettbewerben und Neuigkeiten werden auch Menschen aus anderen Bundesländern angesprochen.

Laufzeit:	01.01. – 31.12.2021 (jährliche Neubearbeitung, Projektbeginn 1998)
Gefördert durch:	Landesjugendamt Sachsen-Anhalt
Projektverantwortung:	Julia Hohn (Projektleitung)

Bekannt ist der »JugendInfoService Sachsen-Anhalt« vor allem für seinen wöchentlich, immer mittwochs, erscheinenden Newsletter »InfoFax«.

2021 wurden **45 Newsletter** an insgesamt rund **3.600 Abonnent*innen mit je mindestens 32 Beiträgen** verschickt. Zu den Empfänger*innen zählen Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendarbeit, Vereine und Einrichtungen, Jugendliche, Student*innen, Redaktionen anderer Medien sowie interessierte Privatpersonen.

Die Website des JugendInfoService Sachsen-Anhalt erzielt durchschnittlich **1.200 Seitenaufrufe pro Tag**. Dabei haben die Unterseiten »Stellen«, »Bildung« und »Förderungen« die meisten Aufrufe. Dies lässt sich durch die Statistik nachvollziehen.

2020 führte die .lkj) einen Relaunch durch. Dies betraf die Entwicklung eines neuen Logos und die Neugestaltung des Newsletters »InfoFaxes«. Das erste »InfoFax« des Jahres 2021 erschien am 27. Januar 2021 mit neuem Logo und im neuen Design.

Des Weiteren wurde im September 2021 ein neuer Flyer durch einen Grafiker erstellt, der an potenzielle Abonnent*innen im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit versendet wird. Dies soll zur Bekanntmachung des Projektes beitragen.

Aktivitäten

- Wöchentlich erscheinender Newsletter »InfoFax« (32+ Artikel je Ausgabe, ca. 3.600 Abonnent*innen)
- Webseite www.jissa.de als ständiges Online-Informationsangebot

»KIEZ 2.0 – Die Rebellion geht weiter«



Kiezkarte Südost

Im vorerst letzten Projektjahr 2021 knüpfte »KIEZ 2.0 – Die Rebellion geht weiter« an die Aktivitäten der vergangenen zwei Jahre an und belebte die im Fokus stehenden Magdeburger Stadtgebiete Altstadt, Neue Neustadt, Olvenstedt und Südost weiterhin mit experimentellen Methoden der Kinder- und Jugendarbeit. Ziel war es, weiterhin gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen Ideen zu entwickeln, wie dem schlechten Image ihres Stadtteils etwas Nachhaltiges, Starkes, Buntes und Erfüllendes entgegengesetzt werden kann. Uns ist es besonders wichtig, Zugangshürden im Sinne von finanziellen Mitteln, Sprache und baulichen Bedingungen zu reduzieren. Bei der Planung unserer Mikroprojekte beziehen wir neben Kindern und Jugendlichen unser Netzwerk aus Stadtteilmanager*innen, Anwohnenden sowie Kooperationspartner*innen mit ein. Weiterhin ist es Ziel, Empowermentprozesse anzuregen und Geschlechtergerechtigkeit im jeweiligen Stadtteil zu fördern.

Die ursprünglich geplante Laufzeit des Projekts bis zum 31.08.2021 wurde zum 31.01.2022 hin verlängert. Begründet wurde dies mit den Herausforderungen der COVID-19-Pandemie, welche ein analoges Arbeiten mit der Zielgruppe streckenweise unmöglich machte. Beantragt wurden Formate, welche der schwer einzuschätzenden Entwicklung der COVID-19-Pandemie angepasst waren und 2021 zu ihrer Durchführung kamen.

Laufzeit:	01.09.2018 – 31.01.2021
Teilnehmende:	Menschen zwischen 6 und 27
Gefördert durch:	Aktion Mensch
Projektverantwortung:	Christina Grzeschniok und Nadia Boltes (Fachbereichsleitung und Projektleitung)

Der Höhepunkt des Jahres war das mobile Kieztheater, das im November mit dem Stück »Schlafen Fische?« von Jens Raschke durch die Stadtgebiete tourte. Es wurde für uns inszeniert von Regisseur Marcus Kaloff und ging mit Kerstin Reichelt als »Jette« auf Tournee durch Magdeburg. Im Stück erzählt die zehnjährige Jette von ihren Erfahrungen mit dem Tod ihres Bruders Emil. Die theaterpädagogische Nachbereitung zielte auf Strategien ab, die Kindern und jungen Erwachsenen helfen, mit Trauer, Wut und Angst umzugehen und reagiert damit auf die Gefühlswelten von Kindern und jungen Erwachsenen während der pandemischen Lage.

Aktivitäten

Zeitraum Termin	Inhalt
14.04.2021	Zeitzeug*inneninterviews
04.04.2021	Verstetigung von Projekten
20.04.2021	Verstetigung von Projekten
22.05.2021	Solidarische Stadtteiltour
28.05.2021	SoundLab_MD
30.07.2021	Stadtteilsommerfest Südost
27.10.2021	Kiezpost: Finalisierung analoger Projektabschluss
01.11.2021	Kieztheater: Am Grenzweg – Olvenstedt
16.11.2021	Kieztheater: Evangelische Sekundarschule – Südost
18.11.2021	Kieztheater: Schauwerk – Altstadt
19.11.2021	Kieztheater: Siemensgymnasium - Neue Neustadt
22.11.2021	Evaluationstreffen Kieztheater
03.12.2021	Hybridformat: Digitale Methoden Im öffentlichen Raum
04.12.2021	Hybridformat: Solotta der Chatroboter

Kulturelle Bildung & Brachflächen- und Leerstandsmanagement Südost

Mit dem Projekt im Rahmen des Brachflächen- und Leerstandsmanagements Südost wollen wir dem demografischen Wandel in Magdeburg Südost mit kultureller Bildung etwas entgegensetzen. Standort hierfür ist der »Kieztreff Salbke«, der im Stadtgebiet sichtbar ist und Raum für Veranstaltungen bietet.

Das Konzept zielt darauf ab, Leerstände für Zwischennutzungen zu öffnen, um mit den daraus resultierenden Erfahrungen den Salbker Engpass (mit-)gestalten zu können und einem »Hier ist eh nichts los«-Narrativ ein Gegengewicht zu setzen. Kulturelle Nutzungen und besonders nicht-kommerzielle Bildungsangebote bereichern den Kiez. Sie ermöglichen die Wahrnehmung des Ortes als einen vollwertigen und erlebnisreichen Teil der Stadt.

Laufzeit:	01.01.2021 – 31.12.2021
Teilnehmende:	Menschen ab 6 Jahren
Gefördert durch:	Stadtplanungsamt Magdeburg
Projektverantwortung:	Christina Grzeschniok und Nadia Boltes (Fachbereichsleitung und Projektleitung)

Aktivitäten

Zeitraum Termin	Inhalt
2021	Durchführung: Stadtteilgeschichten Südost
März 2021	Druck- und Verteilaktion: Kiezkarten Südost
22.05.2021	Solidarische Stadtteiltour – Vernetzung in Südost
30.07.2021	Station beim Stadtteilsommerfest Südost
30.10.2021	Vollmondnacht Salbke
08.11.2021	Sprachcafé Südost
19.11.2021	Internationaler Vorlesetag in Südost
22.11.2021	Sprachcafé Südost
06.12.2021	Sprachcafé Südost

»HomeZone«

Im Projekt wird ein Kiezspaziergang mit Stadtteilgeschichten in Magdeburg Südost, der das Erleben des öffentlichen Raums durch digitale Tools ermöglicht, entwickelt und installiert. In Zeiten der gesellschaftlichen Individualisierung, Globalisierung und nunmehr der Pandemiesituation formiert sich ein Verlangen nach Urbanität und ein gewisser Gestaltungswille innerhalb des eigenen Raumes (Nachbarschaft).

Die Beiträge des Kiezspaziergangs wurden mit Hilfe eines Storytelling-Workshops entwickelt, der im Hort Westerhüsen stattgefunden hat. Der digitale Kiezspaziergang ist auf unserer Homepage erlebbar.

Laufzeit:	01.09.2021 – 31.12.2021
Teilnehmende:	Kinder aus Magdeburg Südost
Gefördert durch:	Fonds Soziokultur – Sonderförderung NEUSTART KULTUR - Ta 4“
Projektverantwortung:	Wybke Wiechell

Aktivitäten

Zeitraum Termin	Inhalt
28.10.2021	Workshop: Storytelling
29.10.2021	Workshop: Storytelling

Kulturelle Kinder- und Jugendbildung

Die (außerschulische) kulturelle Kinder- und Jugendbildung der .lkj) wird durch den zuständigen Jugendbildungsreferenten betreut. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen bis zum Alter von 27 Jahren kulturelle Zugänge zu ermöglichen. Durch Workshops, Seminare oder Projekte wird jungen Menschen eine Plattform gegeben, sich künstlerisch und kulturell auszuprobieren. Die Angebote sind niedrigschwellig und haben – wenn möglich – sehr niedrige bis keine Teilnahmegebühren, um möglichst vielen den Zugang zu den Veranstaltungen zu ermöglichen. Das Projektjahr 2021 war von vielen Höhen und Tiefen geprägt. Die weiterhin anhaltende Pandemie beschränkte die Arbeit des Jugendbildungsreferenten sehr, denn viele Veranstaltungen mussten in digitale Formate übertragen werden. Nun sind jedoch gerade Kinder und Jugendliche in ihrem Alltag, in der Schule, im Studium oder der Ausbildung durch – leider häufig schlecht durchgeführte – Formate der Onlinebildung stark eingeschränkt. Es ist daher wenig verwunderlich, dass die Angebote des Jugendbildungsreferenten weniger bis kaum genutzt wurden, wenn diese online stattfinden mussten.

In der Zeit, in der kulturelle Bildung aufgrund der hohen Inzidenzen nur digital stattfinden konnte, ist ein starker Rückgang der Teilnehmendenzahlen zu verzeichnen. Junge Menschen scheinen überladen vom digitalen Unterricht und Onlineangeboten der außerschulischen Bildung. In den Monaten, in denen im Jahr 2021 Präsenzveranstaltungen stattfinden konnten, wurden die Veranstaltungen sehr gut angenommen. Vor allem die Projekte, die mit unseren Kooperationspartner*innen in Egeln und Magdeburg stattfinden konnten, fanden großen Anklang. Diese waren jedes Mal voll ausgelastet. Insgesamt wurden über das Jahr etwa 400 junge Menschen erreicht.

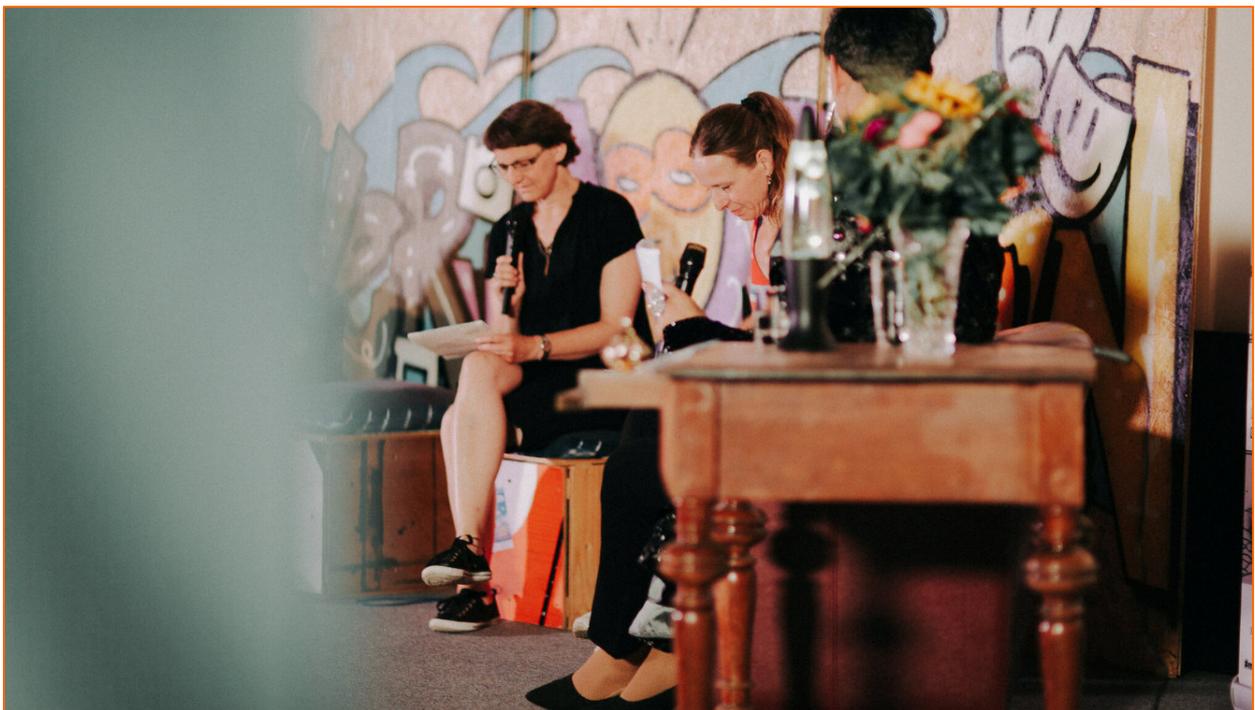
Laufzeit:	01.01. – 31.12.2021 (jährlich Neubeantragung)
Teilnehmende:	400 Kinder und Jugendliche bis 27 Jahre, Ehrenamtliche, Multiplikator*innen
Gefördert durch:	Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Projektverantwortung:	Perry Lukaszczyk (Projektleitung)
Juleica Grundkurs digital	



Aktivitäten (Auszug)

Zeitraum Termin	Inhalt
27.02.2021	Baulab
12.04.2021	Veganismus - Is(s)t Essen moralisch?
18.-20.05.2021	Urban Gaming
02.-03.07.2021	Internationale Jugendbegegnungen leiten (Juleica- Weiterbildung)
12.-13.07.2021	Graffiti in Rothensee
27.07.2021	Olvenstedt probiert Streetart
09.09.2021	Kreative Angebote in Allstedt
21.09.2021	Actionbound in Egel
23.09.2021	Upcycling-Workshop
28.-30.10.2021	DDR Gedenkstättenfahrt online

Kinder- und Jugend-Kultur-Preis des Landes Sachsen-Anhalt



Jury 24. Kinder- und Jugend-Kultur-Preises 2021 | Foto: Nathalie Pruß

Der Kinder- und Jugend-Kultur-Preis des Landes Sachsen-Anhalt ist der Preis des Staatsministers, Minister für Kultur und Chef der Staatskanzlei, Rainer Robra. Die Durchführung des Wettbewerbs wird von der .lkj) Sachsen-Anhalt seit nunmehr 24 Jahren begleitet. Im Jahr 2020/2021 hat der Wettbewerb demnach also zum 24. Mal stattgefunden.

Kinder und Jugendliche, junge Künstler*innen aller Sparten und Metiers aus Sachsen-Anhalt können sich um den Jugend-Kultur-Preis bewerben. Dabei sind alle Formen kultureller Darstellung, z. B. in den Sparten Literatur, Film, Fotografie, Design, Theater, Tanz, Musik oder bildende Kunst zugelassen.

Die Preisverleihung fand am 15. Juli 2021 im Luchs Kino in Halle (Saale) statt. Sie wurde, wie im Vorjahr, wieder als Online-Veranstaltung durchgeführt. Zum Zeitpunkt der Entscheidung war es nicht absehbar, ob die Inzidenz in Sachsen-Anhalt eine Preisverleihung mit Gästen zulassen würde.

Der Wettbewerb stand in diesem Jahr unter dem Motto »**Verwandeln**«. Es wurden für den 24. Wettbewerb insgesamt **87 Beträge von über 800 jungen Menschen** eingereicht.

Den ersten Preis (2.000 Euro) haben 16 Jugendliche der 11. Klasse des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Magdeburg für das Kompositionsprojekt »Neue Musik« gewonnen. Sie komponierten selbstständig jeweils ein eigenes Werk für ein Ensemble aus Violine I/II, Viola, Violoncello, Kontrabass und Mandoline.

Den zweiten Preis (1.500 Euro) erhielt das Ensemble Junge Musik (EJM) aus Magdeburg. Die jungen Musiker*innen aus ganz Sachsen-Anhalt haben sich zum Ziel gesetzt, neue und zeitgenössische Musik gleichberechtigt neben die klassische zu stellen, letztere in neuen Instrumentierungen zu erforschen und auf diese Weise neu erfahrbar zu machen.

Mit dem dritten Preis (1.000 Euro) wurde der »Schauspielclub in der Kunstplatte e. V.« aus Stendal ausgezeichnet. Der Schauspielclub wurde von acht jungen Menschen zwischen 17 und 21 Jahren im August 2020 gegründet. Als erstes Theaterstück studierten sie »Wegklatschen – Applaus für Bonnie und Clyde« von Sergej Göbner ein.

Das Motto für den nächsten Zyklus, dem großen 25-jährigen Jubiläum, ist »frei sein«. Unter diesem wurde am 01.08.2021 der 25. Wettbewerb eingeleitet.

Laufzeit:	01.08.2020 – 31.07.2021
Teilnehmende:	über 800 Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre
Gefördert durch:	Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Projektverantwortung:	Perry Lukaszczyk (Projektleitung), Nathalie Pruß



Foto: Nathalie Pruß